Joachim Busse

Training Deutsch

60 Wortschatz- und Strukturübungen

Max Hueber Verlag

Training Deutsch
60 Wortschatz- und Strukturübungen

Methodische Handreichungen für den Lehrer

Bestell-Nr. 1.1313
(für Lehrer kostenlos vom Verlag zu beziehen)

10. 9. 8. | Die letzten Ziffern
1995 94 93 92 91 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.
Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert, nebeneinander benutzt werden.
1. Auflage

Satz: Satz-Studio Gerda Tibbe, München
Gesamtherstellung: Manz AG, Dillingen
Printed in Germany
ISBN 3-19-001313-6

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Die 60 Wortschatz- und Strukturübungen bieten Trainingsmöglichkeiten, die ergänzend zu jedem Lehrbuch im Unterricht verwendet werden können. Sie sollen aber auch denen Übungshilfen an die Hand geben, die unabhängig von einem planmäßigen Lehrgang Deutsch lernen oder ihre deutschen Sprachkenntnisse sichern bzw. erweitern wollen.

Die Übungen umfassen Wörter und Strukturen und vermitteln Kenntnisse, die für die alltägliche Lebensbewältigung in der fremden Sprache wichtig sind.

Der Wert der Übungen liegt nicht allein darin, neue Wörter und sprachliche Strukturen kennenzulernen, sondern vor allem im konzentrierten, gerafften Umgehen mit ihnen in spielerischer Weise.

Die Form der Zuordnung fordert erfahrungsgemäß den Schüler jeder Altersstufe zur Aufgabenlösung heraus. Einen zusätzlichen Anreiz bietet die Möglichkeit der unmittelbaren eigenen Kontrolle und Bestätigung durch die Lösungsschlüssel, die im Anhang folgen. Dort findet der Schüler auch Anregungen zu weiterem mündlichen oder schriftlichen Training, durch das der Wortschatz und der Formenbestand, womit er gerade umgegangen ist, gefestigt werden.

Die wichtigsten Übungskomponenten für den Schüler, der allein trainiert, sind das lesende Erfassen und die inhaltliche Klärung der Wörter bzw. Sätze sowie das Einschleifen von Strukturen durch Imitations- und Ergänzungsübungen. Hierfür wird dem Schüler anstelle eines schriftlichen Übungsauftrages jeweils der Anfang einer Übungsreihe gegeben; aus diesen Beispielen muß er die Gesetzmäßigkeit erkennen, um die Reihe analog fortführen zu können.

Weiterreichende Trainingsmöglichkeiten ergeben sich für den Unterricht in der Klasse — sei es mit jugendlichen oder erwachsenen Schülern — und in Fördergruppen. Der Lehrer kann eine große Zahl grammatischer Übungen aus den einzelnen Blättern entwickeln, er kann sie auf verschiedene Weise beleben — z.B. durch Frage- und Antwortspiele — und beliebig für seine Zwecke gestalten, je nach dem augenblicklichen Bedürfnis der Schüler, das diese in ihrer freien sprachlichen Äußerung oder im systematischen Lehrgang erkennen lassen.

Die Übungen können auch als Arbeitsaufträge an einzelne Schüler im differenzierenden Unterricht und als Arbeitsgrundlage für Hausaufgaben benutzt werden.

In einer Beilage (Bestell-Nr. 1.13 13) werden dem Lehrer methodische Hinweise für den Einsatz des vorliegenden Übungsmaterials gegeben.

Übungsanweisungen

Zu den Wörtern oder Satzanfängen auf der linken Seite, die mit Ziffern bezeichnet sind, passen Wörter oder Teile von Sätzen, die mit Buchstaben bezeichnet sind. Der Schüler sucht auf der rechten Seite die entsprechenden Wörter oder Teile von Sätzen und trägt die dazugehörenden Buchstaben ein, so daß eine sinnvolle Aussage entsteht.

Beispiel:

1	Die deutsche Währung heißt D...........	A	Rubel
2	Die italienische Währung heißt E...........	B	US-Dollar.
3	Die niederländische Währung heißt F...........	C	Peseta.
4	Die Währung der USA heißt B...........	D	D-Mark.
5	Die sowjetische Währung heißt A...........	E	Lira.
6	Die spanische Währung heißt C...........	F	Gulden.

Jetzt vergleicht der Schüler seine Ergebnisse mit dem Lösungsschlüssel im 2. Abschnitt (Lösungen und weitere Übungen). Die Lösungen und Übungen tragen jeweils die gleiche Nummer wie die Aufgabe. Die Nummern werden im 2. Abschnitt deutlich am Seitenrand aufgeführt. Danach liest oder schreibt er die Sätze mit der passenden Ergänzung.
Im 2. Abschnitt findet er weitere Übungen, in denen der Wortschatz und die Strukturen, die auf den einzelnen Blättern erscheinen, trainiert werden. Hier ist jeweils der Anfang einer Übungsreihe in einem Beispiel oder in mehreren Beispielen gegeben. Wenn der Schüler hierin die Gesetzmäßigkeit erkannt hat, setzt er die Reihe mündlich oder schriftlich selbständig fort.

1 Farben (Vergleiche)

1	rot wie	A	Gras
2	schwarz wie	B	eine Apfelsine
3	weiß wie	C	die Nacht
4	gelb wie	D	Schokolade
5	grün wie	E	der Himmel
6	grau wie	F	Schnee
7	bunt wie	G	ein Veilchen
8	braun wie	H	ein Papagei
9	orange wie	I	Mais
10	violett wie	J	Blut
11	rosa wie	K	eine Maus
12	blau wie	L	ein Flamingo

2 Behälter und Inhalt

1	die Flasche	A	das Obst
2	der Kanister	B	die Apfelsinen
3	die Kanne	C	das Gemüse
4	der Eimer	D	die Zigaretten
5	die Tonne	E	die Bonbons
6	die Tüte	F	der Abfall, der Müll
7	die Schachtel	G	der Zement
8	das Paket	H	das Werkzeug
9	der Kasten	I	das Benzin
10	die Kiste	J	der Kaffee
11	der Teller	K	das Wasser
12	die Schale	L	die Möbel
13	die Konservendose	M	die Suppe
14	der Sack	N	die Bücher
15	der Container	O	der Wein

3 Europäische Hauptstädte

1	Die englische Hauptstadt heißt	A	Budapest
2	Die spanische Hauptstadt heißt	B	Rom
3	Die italienische Hauptstadt heißt	C	Prag
4	Die Hauptstadt der BR-Deutschland heißt	D	Bern
5	Die dänische Hauptstadt heißt	E	Helsinki
6	Die schwedische Hauptstadt heißt	F	London
7	Die norwegische Hauptstadt heißt	G	Kopenhagen
8	Die finnische Hauptstadt heißt	H	Sofia
9	Die polnische Hauptstadt heißt	I	Belgrad
10	Die sowjetische Hauptstadt heißt	J	Lissabon
11	Die französische Hauptstadt heißt	K	Madrid
12	Die belgische Hauptstadt heißt	L	Brüssel
13	Die holländische Hauptstadt heißt	M	Wien
14	Die portugiesische Hauptstadt heißt	N	Oslo
15	Die jugoslawische Hauptstadt heißt	O	Stockholm
16	Die griechische Hauptstadt heißt	P	Paris
17	Die österreichische Hauptstadt heißt	Q	Bukarest
18	Die tschechoslowakische Hauptstadt heißt	R	Warschau
19	Die rumänische Hauptstadt heißt	S	Amsterdam
20	Die bulgarische Hauptstadt heißt	T	Moskau
21	Die ungarische Hauptstadt heißt	U	Bonn
22	Die schweizerische Hauptstadt heißt	V	Athen

4 Welche Sprachen spricht man in den europäischen Ländern?

1	In Spanien spricht man	A	Englisch
2	In Frankreich spricht man	B	Italienisch
3	In England spricht man	C	Türkisch
4	In Schweden spricht man	D	Dänisch
5	In Italien spricht man	E	Schwedisch
6	In Dänemark spricht man	F	Französisch
7	In Norwegen spricht man	G	Spanisch
8	In der Türkei spricht man	H	Portugiesisch
9	In Portugal spricht man	I	Griechisch
10	In Polen spricht man	J	Ungarisch
11	In der Sowjetunion spricht man	K	Russisch
12	In der Tschechoslowakei spricht man	L	Norwegisch
13	In Österreich spricht man	M	Tschechisch
14	In Jugoslawien spricht man	N	Deutsch
15	In Ungarn spricht man	O	Deutsch und Französisch
16	In Holland spricht man	P	Französisch und Flämisch
17	In Belgien spricht man	Q	Serbokroatisch
18	In Finnland spricht man	R	Holländisch
19	In der Schweiz spricht man	S	Rumänisch
20	In Rumänien spricht man	T	Polnisch
21	In Bulgarien spricht man	U	Finnisch
22	In Griechenland spricht man	V	Bulgarisch

5 Wie heißt das Gegenteil?

1	Das Gegenteil von warm ist	A	dumm
2	Das Gegenteil von reich ist	B	spät
3	Das Gegenteil von groß ist	C	billig
4	Das Gegenteil von gut ist	D	dünn oder schlank
5	Das Gegenteil von viel ist	E	sauber
6	Das Gegenteil von früh ist	F	leise
7	Das Gegenteil von neu ist	G	trocken
8	Das Gegenteil von jung ist	H	gesund
9	Das Gegenteil von dick ist	I	breit
10	Das Gegenteil von lang ist	J	arm
11	Das Gegenteil von schmutzig ist	K	alt
12	Das Gegenteil von dunkel ist	L	schlecht oder böse
13	Das Gegenteil von krank ist	M	wenig
14	Das Gegenteil von schmal ist	N	alt
15	Das Gegenteil von teuer ist	O	klein
16	Das Gegenteil von fern ist	P	kurz
17	Das Gegenteil von laut ist	Q	kalt
18	Das Gegenteil von naß ist	R	tief
19	Das Gegenteil von hoch ist	S	hell
20	Das Gegenteil von klug ist	T	nah

6 Welche Wörter reimen sich?

1	klein reimt sich auf	A	die Tasche
2	alt reimt sich auf	B	leben
3	das Kind reimt sich auf	C	machen
4	das Haus reimt sich auf	D	sehen
5	der Baum reimt sich auf	E	schlank
6	das Geld reimt sich auf	F	das Bier
7	tragen reimt sich auf	G	fein
8	das Tier reimt sich auf	H	blau
9	krank reimt sich auf	I	der Fisch
10	lachen reimt sich auf	J	kalt
11	geben reimt sich auf	K	kennen
12	arm reimt sich auf	L	warm
13	die Nuß reimt sich auf	M	der Wind
14	der Tisch reimt sich auf	N	die Margarine
15	der Kopf reimt sich auf	O	die Welt
16	gehen reimt sich auf	P	der Kuß
17	rennen reimt sich auf	Q	der Topf
18	die Apfelsine reimt sich auf	R	der Traum
19	schlau reimt sich auf	S	die Maus
20	die Flasche reimt sich auf	T	fragen

7 Was gehört zusammen?

1	Der Lehrer	A	die Kinder
2	der Arzt	B	die Familie
3	der Verkäufer	C	das Volk
4	der Arbeitgeber	D	der Schüler
5	der Vermieter	E	das Publikum
6	die Eltern	F	der Käufer
7	der Schauspieler	G	der Angestellte
8	der Sprecher	H	der Zuhörer
9	der Geschäftsmann	I	der Patient
10	der Schriftsteller	J	der Arbeitnehmer
11	der Erzeuger	K	der Leser
12	der Wirt	L	der Kunde
13	die Hausfrau	M	der Gast
14	die Regierung	N	der Mieter
15	der Chef	O	der Verbraucher

8 Was paßt hier zusammen?

1	Die Biene	A	der Wein
2	die Kuh	B	das Ei
3	das Schaf	C	das Holz
4	das Huhn	D	das Fleisch
5	die Gans	E	der Honig
6	das Schwein	F	das Produkt
7	der Baum	G	die Wolle
8	das Obst	H	das Öl
9	die Pflanze	I	das Mehl
10	die Olive	J	die Feder
11	die Traube	K	die Milch
12	das Erdöl	L	das Metall
13	das Erz	M	das Benzin
14	das Getreide	N	die Frucht
15	der Produzent	O	der Saft

9 Aus welchem Material sind diese Sachen?

1	Schuhe sind aus	A	Stahl
2	Kleider sind aus	B	Glas
3	Strickwaren sind aus	C	Gold oder Silber
4	Möbel sind aus	D	Wolle
5	Häuser sind aus	E	Leder
6	Spielzeug ist aus	F	Porzellan
7	Zeitungen sind aus	G	Plastik
8	Ringe sind aus	H	Stoff
9	Bestecke sind aus	I	Stein
10	Geschirr ist aus	J	Papier
11	Keramik ist aus	K	Ton
12	Flaschen sind aus	L	Holz

10 Womit?

1	Ich sehe	A	mit dem Bügeleisen.
2	Ich höre	B	mit der Nadel.
3	Ich rieche	C	mit der Schere.
4	Ich spreche	D	mit dem Kamm.
5	Ich lecke	E	mit dem Ball.
6	Ich esse	F	mit Seife.
7	Ich gehe	G	mit dem Kugelschreiber.
8	Ich arbeite	H	mit den Händen.
9	Ich fahre	I	mit der Säge.
10	Ich fliege	J	mit der Feile.
11	Ich spiele	K	mit dem Bohrer.
12	Ich schreibe	L	mit dem Zollstock.
13	Ich rechne	M	mit dem Flugzeug.
14	Ich schneide	N	mit der Zunge.
15	Ich nähe	O	mit dem Besteck.
16	Ich bügle	P	mit der Nase.
17	Ich messe	Q	mit der U-Bahn.
18	Ich säge	R	mit dem Mund.
19	Ich bohre	S	mit den Ohren.
20	Ich feile	T	mit den Beinen.
21	Ich schlage	U	mit dem Hammer.
22	Ich male	V	mit den Augen.
23	Ich wasche mich	W	mit der Zahnbürste.
24	Ich kämme mich	X	mit dem Pinsel.
25	Ich putze mir die Zähne	Y	mit dem Taschenrechner.

11 Wohin bringst du das?

1	Ich bringe das Geld	A	in den Kindergarten.
2	Ich bringe die Briefe	B	in die Werkstatt.
3	Ich bringe die Uhr	C	in die Wäscherei.
4	Ich bringe die Schuhe	D	in die Küche.
5	Ich bringe den Stoff	E	in die Bibliothek.
6	Ich bringe den Koffer	F	zum Flughafen.
7	Ich bringe den Abfall	G	zur Post.
8	Ich bringe die Gäste	H	zum Schuhmacher.
9	Ich bringe das Auto	I	zur Bank.
10	Ich bringe das Pferd	J	ins Photogeschäft.
11	Ich bringe das Buch	K	zum Schneider.
12	Ich bringe das Geschirr	L	zum Uhrmacher.
13	Ich bringe die Wäsche	M	zur Mülltonne.
14	Ich bringe die Kinder	N	in den Stall.
15	Ich bringe den Film	O	zur Gepäckaufbewahrung.

12 Woraus nimmt man diese Sachen?

1	Der Handwerker nimmt das Werkzeug	A	aus dem Kühlschrank.
2	Die Hausfrau nimmt das Geschirr	B	aus dem Regal.
3	Der Student nimmt die Bücher	C	aus der Handtasche.
4	Das Kind nimmt die Süßigkeiten	D	aus der Brieftasche.
5	Das Mädchen nimmt die Apfelsine	E	aus dem Werkzeugkasten.
6	Der Junge nimmt das Taschenmesser	F	aus der Aktentasche.
7	Die Verkäuferin nimmt das Geld	G	aus der Tüte.
8	Die Frau nimmt das Kleid	H	aus dem Küchenschrank.
9	Der Reisende nimmt seinen Reisepaß	I	aus dem Korb.
10	Ich nehme den Brief	J	aus dem Schubfach.
11	Wir nehmen die Milch	K	aus der Kasse.
12	Du nimmst die Papiere	L	aus der Packung.
13	Sie nimmt die Wäsche	M	aus dem Briefumschlag.
14	Der Raucher nimmt die Zigarette	N	aus dem Kleiderschrank.
15	Die Dame nimmt den Kugelschreiber	O	aus der Hosentasche.

13 Was braucht man?

1	Zum Sehen braucht man	A	Ohren.
2	Zum Hören braucht man	B	Wolle.
3	Zum Riechen braucht man	C	ein Besteck.
4	Zum Gehen braucht man	D	Räder.
5	Zum Greifen braucht man	E	Augen.
6	Zum Fahren braucht man	F	einen Pinsel.
7	Zum Essen braucht man	G	einen Kamm.
8	Zum Kämmen braucht man	H	Papier.
9	Zum Waschen braucht man	I	Hände.
10	Zum Bürsten braucht man	J	Füße.
11	Zum Schreiben braucht man	K	Geld.
12	Zum Kochen braucht man	L	ein Messer oder eine Schere.
13	Zum Schneiden braucht man	M	eine Nadel.
14	Zum Stechen braucht man	N	einen Herd.
15	Zum Bohren braucht man	O	eine Bürste.
16	Zum Feilen braucht man	P	einen Bohrer.
17	Zum Streichen braucht man	Q	Wasser und Seife.
18	Zum Stricken braucht man	R	die Nase.
19	Zum Bauen braucht man	S	eine Feile.
20	Zum Leben braucht man	T	Baumaterial.

14 Was ist das?

1	Die Elbe ist	A	eine Blume.
2	Die Nordsee ist	B	ein Metall.
3	Der Watzmann ist	C	eine Farbe.
4	Die Alpen sind	D	ein Kleidungsstück.
5	Köln ist	E	eine Krankheit.
6	Frankreich ist	F	ein Verkehrsmittel.
7	Asien ist	G	ein Fluß.
8	Schleswig-Holstein ist	H	ein Tier.
9	Die Rose ist	I	ein Insekt.
10	Die Birke ist	J	ein Erdteil.
11	Der Hund ist	K	ein Berg.
12	Die Taube ist	L	ein Gebirge.
13	Rot ist	M	ein Meer.
14	Der Weizen ist	N	ein Bundesland.
15	Die Grippe ist	O	ein Land.
16	Das Haus ist	P	ein Vogel.
17	Die Straßenbahn ist	Q	eine Stadt.
18	Die Erde ist	R	ein Planet.
19	Der Reisepaß ist	S	ein Baum.
20	Der Apfel ist	T	ein Dokument.
21	Der Spargel ist	U	ein Getreide.
22	Der Anzug ist	V	ein Gemüse.
23	Messing ist	W	eine Frucht.
24	Der Hobel ist	X	ein Gebäude.
25	Die Mücke ist	Y	ein Werkzeug.

15 Paare (männlich und weiblich)

1	Die Frau	A	der Mond
2	der Bräutigam	B	der Kater
3	die Verlobte	C	die Lehrerin
4	der Bruder	D	die Freundin
5	der Vetter	E	die Hündin
6	die Schwägerin	F	der Mann
7	die Tante	G	die Schwester
8	der Nachbar	H	der Verlobte
9	der Junge	I	die Kusine
10	die Dame	J	der Kellner
11	der Arzt	K	die Braut
12	der Verkäufer	L	das Mädchen
13	der Lehrer	M	der Schwager
14	die Kellnerin	N	die Ärztin
15	der Hahn	O	der Herr
16	die Katze	P	die Verkäuferin
17	der Stier	Q	die Kuh
18	der Hund	R	die Nachbarin
19	die Sonne	S	der Onkel
20	der Freund	T	das Huhn

16 Wie heißt das Gegenteil?

1	Die Wahrheit	A	streicheln
2	verheiratet	B	die Arbeit
3	das Verbot	C	feige
4	das Lob	D	ankommen
5	die Ablehnung	E	die Abfahrt, der Abflug
6	der Krieg	F	die Lüge
7	prügeln	G	die Erlaubnis
8	der Freund	H	der Gewinn
9	die Freundschaft	I	der Friede
10	freundlich	J	verlieren
11	die Niederlage	K	gewonnen
12	verloren	L	der Feind
13	gewinnen	M	ledig
14	der Verlust	N	der Tadel
15	befehlen	O	feindlich
16	die Feigheit	P	der Sieg
17	mutig	Q	die Feindschaft
18	das Vergnügen	R	die Zustimmung
19	die Ankunft	S	bitten
20	abfahren	T	der Mut

17 Man kann alles ändern

1	Was stumpf ist, kann man	A	glätten.
2	Was kaputt ist, kann man	B	verkleinern.
3	Was lang ist, kann man	C	verbessern.
4	Was kurz ist, kann man	D	kochen.
5	Was roh ist, kann man	E	erneuern.
6	Was groß ist, kann man	F	stärken.
7	Was klein ist, kann man	G	vergrößern.
8	Was heiß ist, kann man	H	reparieren.
9	Was kalt ist, kann man	I	kürzen.
10	Was schlecht ist, kann man	J	schärfen.
11	Was schwach ist, kann man	K	verlängern.
12	Was dunkel ist, kann man	L	säubern.
13	Was alt ist, kann man	M	kühlen.
14	Was faltig ist, kann man	N	erhellen.
15	Was schmutzig ist, kann man	O	wärmen.

18 Tierlaute

1	Hunde	A	singen
2	Katzen	B	meckern
3	Pferde	C	brüllen
4	Schweine	D	bellen
5	Löwen	E	krähen
6	Vögel	F	gackern
7	Schlangen	G	zischen
8	Ziegen	H	miauen
9	Schafe	I	grunzen
10	Hühner	J	wiehern
11	Hähne	K	trompeten
12	Elefanten	L	schnattern
13	Bienen	M	blöken
14	Gänse	N	summen
15	Grillen	O	zirpen

19 Welche Wörter passen hier zusammen?

1	Im Kraftwerk wird	A	Holz geschnitten.
2	Im Hochofen wird	B	Kunstwerke geschaffen.
3	Im Bergwerk wird	C	Möbel hergestellt.
4	In der Raffinerie werden	D	Rohstoffe gereinigt.
5	Im Sägewerk wird	E	Bücher hergestellt.
6	Auf der Werft werden	F	Stoffe gewebt.
7	In der Tischlerei werden	G	Elektrizität erzeugt.
8	In der Weberei werden	H	Kohle gefördert.
9	In der Töpferei wird	I	Roheisen erzeugt.
10	Im Atelier werden	J	Pflanzen gezogen.
11	Im Verlag werden	K	Getreide gemahlen.
12	In der Brauerei wird	L	Milchprodukte hergestellt.
13	In der Mühle wird	M	Keramik getöpfert.
14	In der Molkerei werden	N	Schiffe gebaut.
15	In der Gärtnerei werden	O	Bier gebraut.

20 Diese Produkte kann man verarbeiten

1	Aus Obst macht man	A	Wein.
2	Aus Getreide macht man	B	Medikamente.
3	Aus Mehl macht man	C	Schmuck.
4	Aus Kakao macht man	D	Saft.
5	Aus Fleisch macht man	E	Limonade.
6	Aus Milch macht man	F	Zigaretten.
7	Aus Zucker macht man	G	Schokolade.
8	Aus Zitronen macht man	H	Keramik.
9	Aus Tabak macht man	I	Butter und Käse.
10	Aus Holz macht man	J	Süßigkeiten.
11	Aus Leder macht man	K	Wurst.
12	Aus Stoff macht man	L	Metall.
13	Aus Ton macht man	M	Benzin.
14	Aus Erde macht man	N	Porzellan.
15	Aus Erdöl macht man	O	Schuhe.
16	Aus Erz macht man	P	Mehl.
17	Aus Pflanzen macht man	Q	Kleidung.
18	Aus Trauben macht man	R	Backwaren.
19	Aus Gold und Silber macht man	S	Leder.
20	Aus Tierhaut macht man	T	Möbel.

21 Was ist hier passiert?

1	Die Blume ist	A	umgekippt.
2	Der Nagel ist	B	entgleist.
3	Der Greis ist	C	abgestürzt.
4	Die Lebensmittel sind	D	angebrannt.
5	Das Glas ist	E	verwelkt.
6	Die Hose ist	F	verfault.
7	Der Luftballon ist	G	verdorben.
8	Die Bombe ist	H	verdunstet.
9	Der Zug ist	I	zerbrochen.
10	Das Obst ist	J	zerrissen.
11	Das Wasser ist	K	explodiert.
12	Die Spitze ist	L	geplatzt.
13	Die alten Bücher sind	M	verstaubt.
14	Das Flugzeug ist	N	verrostet.
15	Das Essen ist	O	abgebrochen.
16	Das Auto ist	P	gestorben.

22 Was muß hier gemacht werden?

1	Ein Messer, das stumpf ist, ...	A	muß gelöscht werden.
2	Ein Bleistift, der stumpf ist, ...	B	muß getröstet werden.
3	Eine Tür, die knarrt, ...	C	muß unterstrichen werden.
4	Ein Auto, das kaputt ist, ...	D	muß beantwortet werden.
5	Ein Paß, der abgelaufen ist, ...	E	muß repariert werden.
6	Ein Buch, das ausgeliehen ist, ...	F	muß zurückgegeben werden.
7	Ein Wort, das besonders wichtig ist, ...	G	muß geführt werden.
8	Eine Wohnung, die alt ist, ...	H	muß gepflegt werden.
9	Ein Mensch, der krank ist, ...	I	muß angespitzt werden.
10	Ein Mensch, der blind ist, ...	J	muß geschliffen werden.
11	Ein Kind, das weint, ...	K	muß geschnitten werden.
12	Eine Frage, die gestellt ist, ...	L	muß renoviert werden.
13	Ein Versprechen, das gegeben ist, ...	M	muß geölt werden.
14	Haar, das zu lang ist, ...	N	muß verlängert werden.
15	Wäsche, die schmutzig ist, ...	O	muß gemäht werden.
16	Geschirr, das benutzt ist, ...	P	muß gewaschen werden.
17	Lebensmittel, die gefroren sind, ...	Q	muß gespült werden.
18	Getreide, das reif ist, ...	R	muß gekocht oder gebraten werden.
19	Fleisch, das man essen will, ...	S	müssen aufgetaut werden.
20	Ein Feuer, das nicht mehr brennen soll, ...	T	muß gehalten werden.

23 Wie sind diese Sachen?

1	Eine Sache, die viel wiegt, ...	A	ist lustig.
2	Eine Sache, die wenig wiegt, ...	B	ist verboten.
3	Eine Sache, die viel Geld kostet, ...	C	ist erlaubt.
4	Eine Sache, die wenig Geld kostet, ...	D	ist unsichtbar.
5	Eine Sache, mit der man schneiden kann, ...	E	ist billig.
6	Eine Sache, mit der man stechen kann, ...	F	ist bekannt.
7	Eine Sache, mit der man nicht schneiden kann, ...	G	ist unbekannt.
8	Eine Sache, die man zweimal hat, ...	H	ist traurig.
9	Eine Sache, die es nicht oft gibt, ...	I	ist undurchsichtig.
10	Eine Sache, die gut aussieht, ...	J	ist eßbar.
11	Eine Sache, die nicht gut aussieht, ...	K	ist leicht.
12	Eine Sache, die viele Farben hat, ...	L	ist häßlich.
13	Eine Sache, die man gießen kann, ...	M	ist bunt.
14	Eine Sache, die man nicht gießen kann, ...	N	ist hübsch.
15	Eine Sache, die gut schmeckt, ...	O	ist schwer.
16	Eine Sache, durch die man nicht sehen kann, ...	P	ist kaputt.
17	Eine Sache, die nicht mehr in Ordnung ist, ...	Q	ist teuer.
18	Eine Sache, die man nicht sehen kann, ...	R	ist lecker.
19	Eine Sache, die man tun darf, ...	S	ist scharf.
20	Eine Sache, die man nicht tun darf, ...	T	ist stumpf.
21	Eine Sache, über die man lachen muß, ...	U	ist spitz.
22	Eine Sache, über die man weinen muß, ...	V	ist selten.
23	Eine Sache, die man noch nicht kennt, ...	W	ist doppelt.
24	Eine Sache, die man schon kennt, ...	X	ist flüssig.
25	Eine Sache, die man essen kann, ...	Y	ist fest.

24 Wie sind diese Menschen?

1	Ein Mensch, der nicht sehen kann, ...	A	ist sauber.
2	Ein Mensch, der nicht hören kann, ...	B	ist fleißig.
3	Ein Mensch, der nicht sprechen kann, ...	C	ist hungrig.
4	Ein Mensch, der nicht hören und nicht sprechen kann, ...	D	ist durstig.
5	Ein Mensch, der nicht gut gehen kann, ...	E	ist blond.
6	Ein Mensch, der kein Geld hat, ...	F	ist blind.
7	Ein Mensch, der viel Geld hat, ...	G	ist taub.
8	Ein Mensch, der nichts anhat, ...	H	ist taubstumm.
9	Ein Mensch, der keine Schuhe und keine Strümpfe anhat, ...	I	ist reich.
10	Ein Mensch, der lacht, ...	J	ist arm.
11	Ein Mensch, der weint, ...	K	ist klug.
12	Ein Mensch, der nichts weiß und nichts kann, ...	L	ist gesund.
13	Ein Mensch, der viel weiß und viel kann, ...	M	ist lahm.
14	Ein Mensch, der nichts gegessen hat, ...	N	ist fröhlich.
15	Ein Mensch, der viel gegessen hat, ...	O	ist wütend.
16	Ein Mensch, der schimpft, ...	P	ist barfüßig.
17	Ein Mensch, der sich wohlfühlt, ...	Q	ist dumm.
18	Ein Mensch, der sich nicht wohlfühlt, ...	R	ist nackt.
19	Ein Mensch, der ganz allein lebt, ...	S	ist satt.
20	Ein Mensch, der etwas trinken möchte, ...	T	ist einsam.
21	Ein Mensch, der helle Haare hat, ...	U	ist stumm.
22	Ein Mensch, der sich nicht gewaschen hat, ...	V	ist krank.
23	Ein Mensch, der sich gewaschen hat, ...	W	ist traurig.
24	Ein Mensch, der viel arbeitet, ...	X	ist schmutzig.

25 Welche Wörter gehören hier zusammen?

1	Das Leben	A	der Reichtum
2	das Rätsel	B	die Freiheit
3	die Geburt	C	die Ausbildung
4	der Tag	D	das Sterben
5	die Frage	E	die Scheidung
6	die Armut	F	die Lösung
7	das Recht	G	der Ton
8	der Richter	H	der Pinsel
9	die Gabe	I	der Tod
10	die Ehe	J	die Musik
11	der Beruf	K	die Antwort
12	die Schiffahrt	L	die Nacht
13	der Angriff	M	der Künstler
14	der Start	N	der Geber
15	der Tanz	O	die Luftfahrt
16	der Film	P	die Verteidigung
17	die Farbe	Q	die Natur
18	die Kunst	R	das Gericht
19	das Werk	S	das Verstehen
20	das Hören	T	das Ziel

26 Alles entwickelt sich

1	Aus einer Blüte	A	wird eine Pflanze.
2	Aus einem Kind	B	wird Wasser.
3	Aus einem Jungen	C	wird Eis.
4	Aus einem Mädchen	D	wird ein Schmetterling.
5	Aus einem Küken	E	werden Taten.
6	Aus einem Kalb	F	wird ein Pferd.
7	Aus einem Fohlen	G	wird ein Mann.
8	Aus einer Raupe	H	wird Heu.
9	Aus einem Bäumchen	I	wird eine Kuh.
10	Aus einem Ei	J	wird ein Küken.
11	Aus einem Samenkorn	K	wird eine Frau.
12	Aus Schnee	L	wird ein Erwachsener.
13	Aus Wasser	M	wird ein Baum.
14	Aus Gras	N	wird eine Frucht.
15	Aus Gedanken	O	wird ein Huhn.
16	Aus einer Knospe	P	wird eine Blüte.

27 Was muß ich hier tun?

1 Wenn jemand krank ist, ...
2 Wenn jemand traurig ist, ...
3 Wenn jemand in Not ist, ...
4 Wenn jemand Geburtstag hat, ...
5 Wenn jemand etwas Gutes tut, ...
6 Wenn jemand etwas Schlechtes tut, ...
7 Wenn jemand zu mir kommt, ...
8 Wenn jemand etwas trinken möchte, ...
9 Wenn jemand etwas von mir wissen möchte, ...
10 Wenn jemand etwas nicht versteht, ...
11 Wenn mich jemand ärgert, ...
12 Wenn mich jemand etwas fragt, ...
13 Wenn mich jemand um etwas bittet, ...
14 Wenn mich jemand schlecht behandelt, ...
15 Wenn mich jemand besuchen will, ...
16 Wenn mir jemand hilft, ...
17 Wenn mir jemand etwas erzählt, ...
18 Wenn mir jemand leid tut, ...
19 Wenn ich mich mit jemand treffen will, ...
20 Wenn mich jemand angreift, ...

A lobe ich ihn.
B lade ich ihn ein.
C gebe ich ihm Auskunft.
D höre ich ihm zu.
E danke ich ihm.
F erkläre ich es ihm.
G gratuliere ich ihm.
H beschwere ich mich über ihn.
I bedaure ich ihn.
J pflege ich ihn.
K tröste ich ihn.
L verabrede ich mich mit ihm.
M biete ich ihm ein Getränk an.
N begrüße ich ihn.
O gebe ich es ihm.
P beschimpfe ich ihn.
Q antworte ich ihm.
R helfe ich ihm.
S tadle ich ihn.
T verteidige ich mich.

28 Wie heißt das Gegenteil?

1	Bergauf	A	die Ungerechtigkeit
2	bekleidet	B	der Nachteil
3	sich anziehen	C	hinterhergehen
4	immer	D	die Zukunft
5	selten	E	verschlechtern
6	nach oben	F	die Länge
7	hinter	G	bergab
8	zunehmen	H	sich ausziehen
9	der Duft	I	ungenießbar
10	angenehm	J	leer
11	trocken	K	nackt; unbekleidet
12	fein	L	oft
13	genießbar	M	die Ruhe
14	verboten	N	der Gestank
15	trennen	O	abnehmen
16	voll	P	vor
17	die Kürze	Q	nie
18	verbessern	R	grob
19	der Vorteil	S	verbinden
20	die Bewegung	T	erlaubt
21	vorausgehen	U	nach unten
22	die Gerechtigkeit	V	unangenehm
23	die Quelle	W	naß
24	die Vergangenheit	X	die Mündung
25	der Haß	Y	die Liebe

29 Die Teile und das Ganze

1	Viele Blumen bilden	A	einen Chor.
2	Viele Bäume bilden	B	ein Orchester.
3	Viele Personen bilden	C	ein Publikum.
4	Viele Schafe, Ziegen oder Kühe bilden	D	eine Regierung.
5	Viele Vögel oder Fische bilden	E	eine Partei.
6	Viele Soldaten bilden	F	eine Mannschaft.
7	Viele Minister bilden	G	eine Klasse.
8	Viele Schüler und Schülerinnen bilden	H	einen Zug.
9	Viele Sänger und Sängerinnen bilden	I	eine Kette.
10	Viele Musiker bilden	J	einen Schwarm.
11	Viele Zuhörer oder Zuschauer bilden	K	eine Herde.
12	Viele Sportler bilden	L	eine Menschenmenge.
13	Viele Buchstaben bilden	M	eine Armee.
14	Viele Wörter bilden	N	einen Wald.
15	Viele Bücher bilden	O	eine Galerie.
16	Viele Bilder bilden	P	einen Strauß.
17	Viele Waggons bilden	Q	ein Wort.
18	Viele Glieder bilden	R	eine Bibliothek oder Bücherei.
19	Viele Personen mit dem gleichen politischen Ziel bilden	S	einen Satz.
20	Viele Personen mit dem gleichen Glauben bilden	T	eine religiöse Gemeinschaft.

30 Welche Wörter reimen sich?

1	Die Kinokasse	A	der Silberring
2	der Unterricht	B	die Sommerreisen
3	der Verwandte	C	das Wörterbuch
4	das Schulbuch	D	die Tomatensuppe
5	der Schmetterling	E	die Gartenbank
6	der Geschäftsschluß	F	der Bekannte
7	das Halstuch	G	der Autokauf
8	die Touristengruppe	H	der Schreibtisch
9	der Werkzeugschrank	I	das Flaschenbier
10	der Straßenname	J	der Abschiedskuß
11	der Lebenslauf	K	die Kaffeetasse
12	das Sommerkleid	L	das Taschentuch
13	der Flußfisch	M	die Arbeitszeit
14	das Haustier	N	die Fernsehreklame
15	das Bügeleisen	O	die Spätschicht

31 Verwandte, die Verwandtschaft

1	Der Bruder des Vaters	A	ist der Enkel.
2	Die Schwester des Vaters	B	ist die Enkelin.
3	Die Tochter des Onkels	C	ist der Schwager.
4	Der Sohn des Onkels	D	sind die Schwiegereltern.
5	Die Frau des Bruders	E	ist die Schwägerin.
6	Der Mann der Schwester	F	ist der Neffe.
7	Die Schwester der Ehefrau	G	ist die Kusine.
8	Der Bruder des Ehemannes	H	ist der Vetter.
9	Die Eltern der Ehefrau	I	ist der Onkel.
10	Der Sohn des Bruders	J	ist die Tante.
11	Die Tochter des Bruders	K	ist die Schwägerin.
12	Der Ehemann der Tochter	L	sind die Enkelkinder.
13	Die Ehefrau des Sohnes	M	ist die Schwiegertochter.
14	Der Sohn der Tochter	N	ist der Schwiegersohn.
15	Die Tochter des Sohnes	O	ist die Nichte.
16	Die Kinder der Tochter	P	ist der Schwager.

32 Wie heißt das Gegenteil?

1	vorwärts	A	wenig
2	außen	B	nachher
3	oben	C	noch nicht
4	vorher	D	blutjung
5	vorn	E	geschlossen
6	überall	F	nichts
7	einzeln	G	hinten
8	weiter!	H	längst
9	nicht mehr	I	innen
10	immer	J	gemeinsam; zusammen
11	alles	K	unten
12	schon	L	niemand
13	jetzt	M	nirgends
14	dagegen; contra	N	dafür; pro
15	gerade eben	O	halt!
16	jemand	P	hinunter
17	viel	Q	rückwärts
18	offen	R	nie
19	hinauf	S	erst
20	uralt	T	später

33 Welche Wörter haben gleiche oder ähnliche Bedeutung?

1	beleibt	A	das Unglück
2	schlau	B	fremd
3	geschwind	C	verbogen; gebogen
4	winzig	D	die Unwahrheit
5	riesig	E	dick
6	der Einfall	F	leise
7	begegnen	G	der Anfang
8	steuern	H	treffen
9	die Energie	I	schnell
10	bedeutend	J	der Gedanke
11	der Beginn	K	klug
12	anfangen	L	sehr klein
13	aufhören	M	sehr groß
14	der Schluß	N	wichtig
15	unbekannt	O	streiten
16	krumm	P	beenden
17	die Lüge	Q	die Kraft
18	zanken	R	beginnen
19	das Pech	S	lenken
20	lautlos	T	das Ende

34 Die Teile und das Ganze

1	Die Wurzeln, der Stamm, die Äste, die Zweige, die Blätter	A	die Verwandtschaft
2	die Wurzeln, der Stengel, die Blätter, die Knospen, die Blüten	B	der Fluß
3	das Fundament, die Mauern, die Fenster, die Türen, das Dach	C	der Fisch
4	das Wohnhaus, der Stall, die Scheune, die Felder, das Vieh	D	der Baum
5	der Motor, die Räder, die Karosserie, die Sitze, die Armaturen	E	der Raum
6	die Räder, die Lenkstange, die Pedale, der Sattel, die Lampe	F	der Berg
7	das Werk, die Zeiger, das Zifferblatt	G	die Uhr
8	der Rumpf, der Kopf, die Glieder, die Organe, der aufrechte Gang	H	das Auto
9	der Rumpf, der Kopf, die Flossen, der Schwanz, die Schuppen	I	der Bauernhof
10	der Rumpf, der Kopf, die Flügel, die Federn, der Schwanz, der Schnabel	J	die Blume
11	die Wände, die Decke, der Fußboden, die Fenster, die Tür	K	der Vogel
12	die Quelle, die Mündung, der Lauf, das Bett, die Ufer	L	das Gebäude
13	der Fuß, die Spitze, die Hänge	M	das Fahrrad
14	der Onkel, die Tante, die Großeltern, der Vetter, die Kusine	N	der Mensch

35 Wie heißt hier das Gegenteil?

1	gefroren	A	geschwiegen
2	geweint	B	verloren
3	geschlafen	C	geschoben
4	verboten	D	gehaßt
5	beendet	E	gefallen
6	gegangen	F	begonnen
7	gesprochen	G	bestraft
8	gelobt	H	gestorben
9	gestartet	I	geschmolzen
10	gestiegen	J	gelandet
11	gefunden	K	gefangen
12	geliebt	L	gebracht
13	geboren	M	gelacht
14	gegeben	N	getadelt
15	gezogen	O	gekommen
16	geworfen	P	verteidigt
17	beschleunigt	Q	gewacht
18	angegriffen	R	gebremst
19	belohnt	S	genommen
20	geholt	T	erlaubt

36 Wie sind die Dinge oder Personen?

1 Eine Krankheit, die man heilen kann, ist ....
2 Eine Krankheit, die man nicht heilen kann, ist ....
3 Ein Gegenstand, der leicht zerbricht, ist ....
4 Ein Gegenstand, den man nicht zerbrechen kann, ist ....
5 Ein Feld, auf dem viel wächst, ist ....
6 Ein Feld, auf dem nichts wächst, ist ....
7 Eine Schrift, die man gut lesen kann, ist ....
8 Eine Schrift, die man nicht lesen kann, ist ....
9 Eine Person, die zwei Sprachen spricht, ist ....
10 Ein Problem, das man nicht lösen kann, ist ....
11 Eine Person, die keine Arbeit hat, ist ....
12 Eine Person, die immer etwas Neues wissen und sehen möchte, ist ....
13 Eine Person, die viel Sport treibt, ist ....
14 Eine Person, die keinen Sport treibt, ist ....
15 Eine Person, die rote Haare hat, ist ....
16 Ein Gegenstand, den man nicht gebrauchen kann, ist ....
17 Ein Gegenstand, den man gebrauchen kann, ist ....
18 Ein Raum, in dem zu viele Menschen sind, ist ....
19 Ein Raum, in dem niemand ist, ist ....
20 Eine Fernsehsendung, die sehr lange dauert und nicht interessant ist, ist ....

A langweilig
B brauchbar
C unbrauchbar
D unsportlich
E sportlich
F leer
G überfüllt
H rothaarig
I zweisprachig
J unheilbar
K unzerbrechlich
L unleserlich
M zerbrechlich
N fruchtbar
O arbeitslos
P leserlich
Q neugierig
R unfruchtbar
S unlösbar
T heilbar

37 Warum tun wir das?

1 Wir lachen, ...
2 Wir beeilen uns, ...
3 Wir schlafen, ...
4 Wir essen, ...
5 Wir trinken, ...
6 Wir frieren, ...
7 Wir schwitzen, ...
8 Wir schwimmen, ...
9 Wir weinen, ...
10 Wir treiben Sport, ...
11 Wir gehen spazieren, ...
12 Wir können nichts sehen, ...
13 Wir arbeiten viel, ...
14 Wir rutschen aus, ...
15 Wir rauchen nicht mehr, ...
16 Wir gehen zum Zahnarzt, ...
17 Wir schimpfen, ...
18 Wir lesen die Zeitung, ...
19 Wir fahren ins Gebirge, ...
20 Wir beantragen einen Reisepaß, ...

A weil wir keine Zeit haben.
B weil wir Urlaub haben.
C weil es gesund ist.
D weil wir Zeit haben.
E weil wir uns informieren wollen.
F weil es glatt ist.
G weil es dunkel ist.
H weil wir hungrig sind.
I weil es schädlich ist.
J weil wir fröhlich sind.
K weil es Spaß macht.
L weil wir traurig sind.
M weil es sehr warm ist.
N weil wir müde sind.
O weil wir durstig sind.
P weil wir Geld verdienen müssen.
Q weil wir uns ärgern.
R weil wir ins Ausland fahren.
S weil wir Zahnschmerzen haben.
T weil es kalt ist.

38 Was haben diese Dinge?

1	Bäume haben	A	Saft
2	Tannen haben	B	Körner
3	Hände haben	C	Bürger
4	Füße haben	D	Abteile
5	Schulen haben	E	Abteilungen
6	Kaufhäuser haben	F	Klassen
7	Züge haben	G	Paragraphen
8	Eisenbahnwagen haben	H	Regeln
9	Regale haben	I	Nadeln
10	Bürsten haben	J	Blätter
11	Texte haben	K	Zehen
12	Spiele haben	L	Zeilen
13	Staaten haben	M	Finger
14	Fische haben	N	Borsten
15	Bücher haben	O	Waggons
16	Treppen haben	P	Fächer
17	Ähren haben	Q	Schuppen
18	Wörter haben	R	Seiten
19	Früchte haben	S	Buchstaben
20	Gesetze haben	T	Stufen

39 Wie sind diese Sachen oder Personen?

1	Unreife Äpfel sind	A	frech.
2	Reifes Obst ist	B	unglücklich.
3	Ungekochtes Gemüse ist	C	falsch.
4	Gekochtes Gemüse ist	D	gefährlich.
5	Unerzogene Kinder sind	E	unzuverlässig.
6	Ungepflegte Gärten sind	F	sauer.
7	Ungewaschene Wäsche ist	G	nüchtern.
8	Ungeheizte Räume sind	H	roh.
9	Unbesetzte Plätze sind	I	süß und saftig.
10	Unverschlossene Türen sind	J	schmutzig.
11	Ungeschliffene Messer sind	K	schmutzig.
12	Ungewürzte Speisen sind	L	häßlich.
13	Unbekannte Dinge sind	M	fremd.
14	Ungebügelte Hemden sind	N	kalt.
15	Unbewachte Bahnübergänge sind	O	offen.
16	Ungeputzte Schuhe sind	P	stumpf.
17	Ungeladene Gäste sind	Q	kraus.
18	Unzufriedene Menschen sind	R	unerwünscht.
19	Unpünktliche Menschen sind	S	leer oder frei.
20	Ungenaue Resultate sind	T	weich.

40 Vergleiche

1 Eine Stadt ist ....
2 Ein Dorf ist ....
3 Ein Hase läuft ....
4 Ein Turm ist ....
5 Ein Dollar ist ....
6 Platin ist ....
7 Im Sommer ist es ....
8 In Deutschland leben ....
9 In Dänemark gibt es ....
10 Blei ist ....
11 Saft ist ....
12 Ein Fluß ist ....
13 Margarine ist ....
14 Ein Buch ist ....
15 Eine Apfelsine ist ....
16 Eine Zitrone ist ....
17 Gesund ist ....
18 Grippe ist ....
19 Mein Schwiegervater ist ....
20 Ein Fernsehapparat ist ....

A wärmer als im Frühling.
B teurer als ein Radio.
C älter als mein Schwager.
D süßer als ein Apfel.
E saurer als eine Apfelsine.
F breiter als ein Bach.
G billiger als Butter.
H größer als ein Dorf.
I höher als ein Baum.
J mehr wert als eine D-Mark.
K teurer als Gold.
L kleiner als eine Stadt.
M weniger Menschen als in der Schweiz.
N gesünder als Bier.
O schneller als ein Hund.
P mehr Menschen als in Dänemark.
Q dicker als ein Heft.
R schwerer als Silber.
S besser als krank.
T schlimmer als ein Schnupfen.

41 Warum tust du das?

1 Ich gähne, ...
2 Ich huste und niese, ...
3 Ich stöhne, ...
4 Ich schimpfe, ...
5 Ich blute, ...
6 Ich zittere, ...
7 Ich bücke mich, ...
8 Ich beeile mich, ...
9 Ich schäme mich, ...
10 Ich weigere mich, ...
11 Ich ruhe mich aus, ...
12 Ich schwitze, ...
13 Ich beschwere mich, ...
14 Ich antworte, ...
15 Ich lehne etwas ab, ...

A weil ich es nicht annehmen will.
B weil ich etwas nicht tun will.
C weil ich gefragt wurde.
D weil ich Schmerzen habe.
E weil ich wenig Zeit habe.
F weil ich schlecht behandelt wurde.
G weil ich erkältet bin.
H weil ich wütend bin.
I weil ich Angst habe.
J weil ich etwas aufheben will.
K weil ich mich verletzt habe.
L weil ich einen Fehler gemacht habe.
M weil ich viel gearbeitet habe.
N weil es sehr heiß ist.
O weil ich abgespannt bin.

42 Was muß man hier tun?

1 Wenn man sich die Haare schneiden lassen will, geht man ....
2 Wenn man Zahnschmerzen hat, geht man ....
3 Wenn einem die Ohren schmerzen, geht man ....
4 Wenn man nicht gut sehen kann, geht man ....
5 Wenn man Arbeit sucht, geht man ....
6 Wenn man Briefmarken braucht, geht man ....
7 Wenn man eine Reise plant, geht man ....
8 Wenn man sich einen Koffer kaufen will, geht man ....
9 Wenn man Kaffee trinken und ein Stück Kuchen essen will, geht man ....
10 Wenn man den Führerschein machen will, geht man ....
11 Wenn man ein Buch leihen will, geht man ....
12 Wenn man sich ein Buch kaufen will, geht man ....
13 Wenn man eine fremde Sprache lernen will, geht man ....
14 Wenn man Geschirr oder Bestecke kaufen will, geht man ....

A zum Arbeitsamt.
B in eine Buchhandlung.
C zur Post.
D ins Reisebüro.
E in eine Bibliothek.
F zu einem Fremdsprachenkurs.
G zum Hals-, Nasen-, Ohrenarzt.
H zum Frisör.
I zum Augenarzt.
J zur Fahrschule.
K in ein Café.
L zum Zahnarzt.
M in ein Haushaltsgeschäft.
N in ein Lederwarengeschäft.

43 Geräusche

1 Die Tür ....
2 Das Fenster ....
3 Der Deckel ....
4 Die Peitsche ....
5 Die Bremse ....
6 Der Motor ....
7 Die Kette ....
8 Das Papier ....
9 Die Uhr ....
10 Die Trompete ....
11 Die Musik ....
12 Der Wind ....
13 Der Sturm ....
14 Der Regen ....
15 Das Meer ....
16 Die Brandung ....
17 Der Donner ....
18 Der Blitz ....
19 Das Wasser ....
20 Das Feuer ....
21 Der Schnee ....
22 Der Schuß ....
23 Die Sirene ....
24 Die Glocke ....
25 Der Schläfer ....

A klingt.
B tönt.
C rauscht.
D heult.
E knarrt.
F raschelt.
G klirrt.
H knallt.
I quietscht.
J rasselt.
K schmettert.
L kracht.
M tickt.
N brummt.
O prasselt.
P plätschert.
Q grollt.
R braust.
S zischt.
T knistert.
U donnert.
V knirscht.
W klappert.
X pfeift.
Y schnarcht.

44 Was machen diese Personen?

1 Schüler ....
2 Ärzte ....
3 Studenten ....
4 Lehrer ....
5 Wissenschaftler ....
6 Kellner ....
7 Krankenschwestern ....
8 Sänger ....
9 Ingenieure ....
10 Schriftsteller ....
11 Maler ....
12 Müller ....
13 Verkäufer ....
14 Musiker ....
15 Richter ....
16 Rechtsanwälte ....
17 Dolmetscher ....
18 Kaufleute ....
19 Hausfrauen ....
20 Direktoren ....

A bedienen.
B übersetzen.
C leiten einen Betrieb.
D singen.
E verteidigen.
F sprechen Recht.
G untersuchen und behandeln.
H handeln.
I verkaufen.
J mahlen.
K pflegen Kranke.
L konstruieren.
M forschen.
N malen.
O schreiben.
P lehren; unterrichten.
Q lernen.
R studieren.
S musizieren.
T führen den Haushalt.

45 Wie sind diese Sachen oder Personen?

1 Ein Erlebnis, das ich nie vergessen werde, ist ....
2 Eine Person, die alles vergißt, ist ....
3 Eine Sache, die man nicht beschreiben kann, ist ....
4 Etwas, was unser Magen nicht verdauen kann, ist ....
5 Eine Person oder eine Sache, die man nicht ersetzen kann, ...
6 Etwas, was man nicht glauben kann, ist ....
7 Eine Gegend, durch die kein Weg führt, ist ....
8 Ein Mensch, der nie satt wird, ist ....
9 Etwas, was man nicht essen kann, ist ....
10 Eine Sache oder eine Person, die nicht auffällt, ist ....
11 Vorschläge oder Bedingungen, die man nicht anneh-men kann, sind ....
12 Ein Schmerz, den man nicht ertragen oder aushalten kann, ist ....
13 Ein Preis, den man nicht bezahlen kann, ist ....
14 Etwas, was wir nicht erkennen können, ist ....
15 Eine Menge, die so groß ist, das man sie nicht zählen kann, ist ....

A unannehm-bar.
B unerträglich.
C unauffällig.
D unzählbar.
E unbezahlbar.
F unglaublich.
G unwegsam.
H unvergeßlich.
I unverdaulich.
J vergeßlich.
K unbeschreib-lich.
L unersättlich.
M ungenießbar.
N unerkennbar.
O unersetzlich.

46 Wie nennt man das?

1 Geld, das man verdient, nennt man ....
2 Geld, das man für seine Wohnung bezahlt, nennt man ....
3 Geld, das man von seinem Einkommen an den Staat zahlen muß, nennt man ....
4 Geld, das man bei einem Geschäft verliert, nennt man ....
5 Geld, das man gespart hat, nennt man ....
6 Geld, das man für seine Ersparnisse von der Bank bekommt, nennt man ....
7 Geld, das man freiwillig für einen guten Zweck gibt, nennt man ....
8 Geld, das man einem Bettler gibt, nennt man ....
9 Geld, das man für eine Ware bezahlt, nennt man ....
10 Geld, das man vom Arbeitsamt bekommt, wenn man seine Arbeit verloren hat, nennt man ....
11 Geld, das man für seine soziale Sicherung von seinem Verdienst abgeben muß, nennt man ....
12 Geld, das man für sein Telefon, für Briefmarken und Postsendungen bezahlen muß, nennt man ....
13 Geld, das man für das Theater, das Konzert oder das Kino bezahlen muß, nennt man ....
14 Geld, das man für einen Verein, eine Partei oder einen Klub als Mitglied bezahlen muß, nennt man ....

A Miete.
B Eintritt.
C Postgebühren.
D Spende.
E Sozialabgaben.
F Ersparnisse.
G Einkommen, Verdienst, Lohn oder Gehalt.
H Verlust.
I Almosen.
J Preis.
K Zinsen.
L Beitrag.
M Arbeitslosengeld oder Arbeitslosenhilfe.
N Steuern.

47 Welche Wörter passen hier zusammen?

1 Die Nadel ist ....
2 das Glas ist ....
3 das Leder ist ....
4 das Eisen ist ....
5 das Eis ist ....
6 das Feuer ist ....
7 der Edelstein ist ....
8 das Dokument ist ....
9 der Fisch ist ....
10 das Wasser ist ....
11 die Feder ist ....
12 der Kreis ist ....
13 der Honig ist ....
14 die Zitrone ist ....
15 der Spiegel ist ....
16 die Schlange ist ....
17 das Kissen ist ....
18 das Messer ist ....
19 der Zwerg ist ....
20 der Riese ist ....

A wichtig
B blank
C süß
D rund
E klein
F lang
G heiß
H stumm
I spitz
J scharf
K sauer
L zerbrechlich
M kostbar
N groß
O hart
P weich
Q zäh
R leicht
S kalt
T klar

48 Je .... desto (Was paßt hier zusammen?)

1 Je älter man wird, ...
2 Je mehr Geld man verdient, ...
3 Je mehr man liest, ...
4 Je heißer es ist, ...
5 Je kälter es ist, ...
6 Je mehr Sport wir treiben, ...
7 Je schneller man fährt, ...
8 Je mehr wir im Sport trainieren, ...
9 Je länger man schläft, ...
10 Je weiter die Reise, ...
11 Je mehr wir die Sprache üben, ...
12 Je mehr wir die Zeitung lesen, ...
13 Je deutlicher der Lehrer spricht, ...
14 Je größer die Wohnung, ...
15 Je demokratischer unser Leben, ...

A desto besser verstehen ihn die Schüler.
B desto mehr Regeln müssen wir beachten.
C desto höher die Miete.
D desto mehr Erfahrungen hat man.
E desto höher der Fahrpreis.
F desto mehr Geld gibt man aus.
G desto besser sind wir informiert.
H desto mehr weiß man.
I desto mehr friert man.
J desto stärker schwitzt man.
K desto größer werden unsere Gewinnchancen.
L desto größer wird die Unfallgefahr.
M desto müder ist man.
N desto beweglicher sind wir.
O desto sicherer können wir sprechen.

49 Was machen wir mit diesen Sachen?

1 Mit Zucker ....
2 Mit Salz ....
3 Mit Pfeffer und Paprika ....
4 Mit elektrischem Strom, Öl oder Kohle ....
5 Mit Lampen ....
6 Mit Bildern ....
7 Mit Möbeln ....
8 Mit einem Staubsauger, Staubtuch oder Besen ....
9 Mit einem Schlüssel ....
10 Mit Teppichen ....
11 Mit Tapeten ....
12 Mit Farbe ....
13 Mit einer Pfanne ....
14 Mit einem Messer ....
15 Mit einem Dosenöffner ....

A beleuchten wir die Wohnung.
B tapezieren wir das Zimmer.
C öffnen wir Konservendosen.
D schälen wir Kartoffeln.
E streichen wir die Wände.
F braten wir.
G verschließen wir die Wohnung.
H süßen wir die Speisen.
I richten wir die Wohnung ein.
J heizen wir die Wohnung.
K schmücken wir die Zimmer.
L reinigen wir die Wohnung.
M bedecken wir den Fußboden.
N würzen wir die Speisen.
O salzen wir die Speisen.

50 Was tust du, wenn ... ?

1. Wenn ich einen Film sehen will, gehe ich ....
2. Wenn ich ein Schauspiel sehen will, gehe ich ....
3. Wenn ich eine Oper hören will, gehe ich ....
4. Wenn ich ein Konzert hören will, gehe ich ....
5. Wenn ich eine Operette hören will, gehe ich ....
6. Wenn ich berühmte Bilder sehen will, gehe ich ....
7. Wenn ich interessante Pflanzen sehen will, gehe ich ....
8. Wenn ich wilde Tiere sehen will, gehe ich ....
9. Wenn ich Artisten sehen will, gehe ich ....
10. Wenn ich eine fremde Stadt kennenlernen will, gehe ich ....
11. Wenn ich tanzen will, gehe ich ....
12. Wenn ich neue Industrieartikel sehen will, gehe ich ....
13. Wenn ich sehen will, wie die Menschen früher gelebt haben, gehe ich ....
14. Wenn ich mich über das Warenangebot informieren will, gehe ich ....
15. Wenn ich mich erholen will, gehe ich ....

A in den Zirkus.
B in ein Tanzlokal.
C in ein Museum.
D spazieren.
E in ein Reisebüro oder Informationsbüro.
F auf eine Messe oder Industrieausstellung.
G in ein Kaufhaus.
H in eine Galerie.
I in den Zoo.
J in den botanischen Garten.
K ins Kino.
L ins Theater.
M in einen Konzertsaal.
N ins Opernhaus.
O ins Operettenhaus.

51 Womit mißt man?

1. Ein Gewicht miß man ....
2. Eine Länge, Breite oder Höhe mißt man ....
3. Die Temperatur mißt man ....
4. Die Körpertemperatur mißt man ....
5. Den Luftdruck mißt man ....
6. Die Geschwindigkeit mißt man ....
7. Die Zeit mißt man ....
8. Die Lautstärke mißt man ....
9. Die Tiefe mißt man ....
10. Einen Winkel mißt man ....
11. Senkrechte oder waagerechte Linien kontrolliert man ....
12. Flüssigkeiten mißt man ....

A mit einem Thermometer.
B mit einer Uhr.
C mit einem Winkelmesser.
D mit einem Litermaß.
E mit einer Wasserwaage.
F mit einem Barometer.
G mit einem Fieberthermometer.
H mit einem Lot.
I mit einem Lineal oder mit einem Zollstock.
J mit einem Geschwindigkeitsmesser.
K mit einer Waage.
L mit einem Phonometer.

52 Abkürzungen

1	km	A	Millimeter
2	kg	B	Pfund (= 500 Gramm)
3	m	C	Geschwindigkeit; Kilometer pro Stunde
4	cm	D	Minute
5	mm	E	Sekunde
6	dm	F	Stunde
7	g	G	Kilometer
8	Ztr.	H	Kilogramm
9	cm^2	I	Liter
10	m^2...........	J	Zentimeter
11	km^2	K	Gramm
12	cm^3	L	Zentner
13	m^3	M	Quadratmeter
14	mm^3	N	Kubikmeter
15	l	O	Hektoliter
16	hl	P	Kubikmillimeter
17	12°	Q	Dezimeter
18	km/std	R	Kubikzentimeter
19	std	S	Quadratkilometer
20	min	T	Quadratzentimeter
21	sec	U	Grad
22	Pfd.	V	Meter

53 Was bedeuten diese Zeichen?

1	?	A	Doppelpunkt
2	!	B	Komma
3	. ...	C	plus
4	:	D	minus
5	, ...	E	Klammern (Parenthese)
6	;	F	Semikolon
7	=	G	Prozent
8	( )	H	Fragezeichen
9	%	I	Schrägstrich
10	– –	J	Punkt; Schlußpunkt
11	/	K	Ausrufezeichen
12	„...“	L	Grad
13	18°	M	Anführungsstriche
14	+	N	Gleichheitsstriche oder Gleichheitszeichen
15	-	O	Gedankenstrich

54 Was bedeuten folgende Abkürzungen?

1	usw.	A	et cetera
2	d. h.	B	Deutsche Demokratische Republik
3	bzw.	C	Zweites Deutsches Fernsehen
4	DM	D	Bahnhof
5	etc.	E	Kraftfahrzeug
6	DDR	F	Volkswagen
7	LP	G	Tuberkulose
8	geb.	H	Sozial-Demokratische Partei Deutschlands
9	gest.	I	das heißt
10	Bhf.	J	Langspielplatte
11	Tbc	K	Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland
12	Kfz	L	Deutsche Mark
13	PKW	M	und so weiter
14	LKW	N	gestorben
15	VW	O	Christlich-Demokratische Union
16	FDP	P	beziehungsweise
17	CDU	Q	Freie Demokratische Partei
18	CSU	R	Christlich-Soziale Union
19	SPD	S	Lufthansa
20	LH	T	Lastkraftwagen
21	ZDF	U	Personenkraftwagen
22	ARD	V	geboren

55 Zwei Dinge haben die gleiche Eigenschaft

1	Der Zucker, der Honig	A	spannend
2	die Zitrone, der Essig	B	kostbar
3	der Schnee, die Milch	C	flüssig
4	das Blut, die Tomate	D	gefährlich
5	das Messer, die Schere	E	niedlich
6	die Nadel, der Nagel	F	süß
7	der Kreis, die Kugel	G	rund
8	der Berg, der Turm	H	jung
9	das Wasser, das Öl	I	rot
10	das Buch, der Film	J	weiß
11	der Lärm, der Krach	K	sauer
12	das Gold, das Platin	L	gemütlich
13	der Tiger, der Löwe	M	spitz
14	das Mädchen, der Junge	N	hart
15	der Greis, die Greisin	O	hoch
16	der Vogel, die Katze	P	scharf
17	das Eisen, der Stein	Q	laut
18	das Sofa, der Sessel	R	alt
19	das Glas, das Wasser	S	lästig
20	die Mücke, die Fliege	T	durchsichtig

56 Wie heißt hier das Gegenteil?

1	Sprechen	A	verbrauchen
2	abgeben	B	schwitzen
3	holen	C	aufhören
4	bauen	D	sich nähern
5	verteidigen	E	schweigen
6	einreisen	F	sterben
7	bleiben	G	annehmen
8	schlafen	H	bringen
9	loben	I	sich freuen
10	schieben	J	ausreisen
11	stehen	K	kühlen
12	verstecken	L	schließen
13	sich entfernen	M	gehen
14	frieren	N	wachen
15	leben	O	zerstören
16	wärmen	P	ziehen
17	öffnen	Q	suchen
18	anfangen	R	tadeln
19	produzieren	S	liegen
20	sich ärgern	T	angreifen

57 Wie heißen diese Maßeinheiten?

1 Kilogramm; Gramm; Pfund; Zentner ....

2 Millimeter; Zentimeter; Dezimeter; Meter; Kilometer ....

3 Grad ....

4 Liter; Hektoliter ....

5 Quadratmeter; Quadratzentimeter; Quadratkilometer; Quadratmillimeter ....

6 Kubikmillimeter; Kubikzentimeter; Kubikmeter ....

7 Stunden; Minuten; Sekunden; Tage; Wochen; Monate ....

8 Dutzend; Stück ....

9 Kilometer pro Stunde; Meter pro Minute; Millimeter pro Sekunde ....

10 Phon; Dezibel ....

A Zeitmaße

B Lautstärkemaße

C Flüssigkeitsmaße; Hohlmaße

D Gewichte

E Geschwindigkeit

F Menge; Anzahl

G Raummaße

H Flächenmaße

I Längenmaße

J Temperatur oder Winkelmaß

58 Wo muß ich mich informieren?

1 Wenn ich wissen will, wann mein Flugzeug startet, ...

2 Wenn ich wissen will, wann mein Zug abfährt, ...

3 Wenn ich eine Telefonnummer wissen will, ...

4 Wenn ich wissen will, welcher Wochentag der 1. Mai ist, ...

5 Wenn ich wissen will, welche Bedeutung ein Wort hat, ...

6 Wenn ich wissen will, wie hoch die Temperatur ist, ...

7 Wenn ich wissen will, wie hoch der Luftdruck ist, ...

8 Wenn ich wissen will, wie das Wetter wird, ...

9 Wenn ich wissen will, ob in einer Firma Arbeitsplätze frei sind, ...

10 Wenn ich wissen will, ob ich an einer deutschen Universität studieren kann, ...

11 Wenn ich wissen will, wieviel Kilometer ein Auto schon zurückgelegt hat, ...

12 Wenn ich wissen will, wie schnell ich fahre, ...

13 Wenn ich wissen will, wo eine bestimmte Straße ist, ...

A muß ich im Telefonbuch nachsehen.

B muß ich auf den Geschwindigkeitsmesser gucken.

C muß ich zur Auskunftsstelle der Universität gehen.

D muß ich den Flugplan lesen.

E muß ich den Fahrplan lesen.

F muß ich sie auf dem Stadtplan suchen.

G muß ich es im Wörterbuch nachschlagen.

H muß ich mich in der Personalabteilung des Betriebes erkundigen.

I muß ich auf dem Kilometerzähler nachsehen.

J muß ich auf dem Kalender nachsehen.

K muß ich auf das Barometer sehen.

L muß ich auf das Thermometer sehen.

M muß ich den Wetterbericht hören oder lesen.

59 Diese Personen oder Sachen kann man nach ihren besonderen Merkmalen benennen.

1 Ein Haus, das vier Stockwerke hat, ist ....

2 Ein Gegenstand, der vier Ecken hat, ist ....

3 Ein Auto, das zwei Türen hat, ist ....

4 Ein Tisch, der drei Beine hat, ist ....

5 Ein Kind, das elf Jahre alt ist, ist ....

6 Ein Kursus, der fünf Wochen dauert, ist ....

7 Ein Gegenstand, der viele Schichten hat, ist ....

8 Eine Fernsehsendung, die mehrere Stunden dauert, ist ....

9 Ein Ehepaar, das keine Kinder hat, ist ....

10 Eine Zeitschrift, die in zwei Sprachen erscheint, ist ....

11 Ein Wort, das drei Silben hat, ist ....

12 Eine Zahl, die fünf Stellen hat, ist ....

13 Eine Sache, die mehrere Farben hat, ist ....

14 Eine Sache, die nur eine Farbe hat, ist ....

15 Eine Straße, auf der keine Menschen sind, ist ....

16 Ein Himmel, an dem keine Wolken sind, ist ....

17 Ein Stoff, auf dem Blumen sind, ist ....

18 Ein Kleid, das rote Streifen hat, ist ....

19 Ein Anzug, der bunte Karos hat, ist ....

20 Eine Decke, die ein buntes Muster hat, ist ....

21 Eine Tapete, die keine Muster hat, ist ....

A menschenleer.

B kinderlos.

C fünfstellig.

D dreibeinig.

E buntgemustert.

F zweitürig.

G zweisprachig.

H viereckig.

I elfjährig.

J vierstöckig.

K fünfwöchig.

L einfarbig.

M ungemustert.

N mehrfarbig oder bunt.

O wolkenlos.

P mehrstündig.

Q geblümt.

R dreisilbig.

S vielschichtig.

T buntkariert.

U rotgestreift.

60 Wie heißen die Sammelnamen für diese Dinge?

1 Die Hose, die Jacke, das Kleid, der Rock ....
2 der Schrank, der Tisch, der Stuhl, die Bank ....
3 der Apfel, die Birne, die Kirsche, die Erdbeere ....
4 der Teller, die Tasse, die Kaffeekanne ....
5 Schokolade, Bonbons, Kekse ....
6 das Radio, der Plattenspieler, der Fernseher ....
7 die Puppe, der Ball, der Teddybär, das Lego ....
8 das Auto, das Motorrad, das Fahrrad ....
9 der Koffer, die Tasche, der Gürtel, die Schuhe ....
10 die Apfelsine, die Banane, die Zitrone ....
11 das Messer, die Gabel, der Löffel ....
12 der Hammer, die Zange, die Säge, die Feile ....
13 Europa, Afrika, Asien, Amerika, Australien ....
14 das Haus, die Kirche, das Krankenhaus ....
15 der Saft, der Wein, das Bier, die Milch ....
16 die Gurke, die Tomate, die Bohne, der Kohl ....
17 das Fleisch, die Butter, das Brot, das Ei ....
18 der Pullover, der Schal, die Pudelmütze ....
19 die Kuh, das Pferd, der Hund, das Schaf ....
20 der Löwe, der Wolf, der Fuchs, der Leopard ....
21 der Weizen, der Hafer, der Roggen, der Mais ....
22 das Brot, das Brötchen, der Kuchen ....
23 das Eisen, das Kupfer, das Messing, das Blei ....
24 das Huhn, der Hahn, die Ente, die Gans ....

A Lebensmittel
B wilde Tiere
C Obst
D Metalle
E Haustiere
F Wollwaren
G Erdteile oder Kontinente
H Süßigkeiten
I Geflügel
J Geschirr
K Südfrüchte
L Gemüse
M Backwaren
N elektrische Geräte
O Fahrzeuge
P Werkzeug
Q Spielzeug
R Kleidung
S Gebäude
T Möbel
U Getränke
V Getreide
W Besteck
X Lederwaren

Schlüssel und Übungen

1

Lösungen

1J 2C 3F 4I 5A 6K 7H 8D 9B 10G 11L 12E

Übungen

1. Welcher Buchstabe paßt zu Nr. 1?
   Zu Nr. 1 paßt der Buchstabe J.
   Welcher Buchstabe paßt zu Nr. 2?
   Zu Nr. 2 paßt der Buchstabe C
   usw.
2. Rot wie Blut;
   schwarz wie die Nacht;
   weiß wie Schnee;
   usw.
3. Wie sieht Blut aus?
   Blut ist rot.
   Wie sieht die Nacht aus?
   Die Nacht ist schwarz.
   Wie sieht Schnee aus?
   Schnee ist weiß.
   usw.
4. *Rot, weiß, gelb, grün, grau, blau*
   Rot wie Blut = blutrot
   weiß wie Schnee = schneeweiß
   gelb wie Mais = maisgelb
   usw.
5. Findest du ein blutrotes Kleid hübsch?
   Nein, ein blutrotes Kleid gefällt mir nicht.
   Findest du eine schneeweiße Bluse hübsch?
   Ja, eine schneeweiße Bluse gefällt mir.
   Findest du einen maisgelben Wagen hübsch?
   Ja, ein maisgelber Wagen gefällt mir.
   (eine Hose; einen Mantel; ein Hemd)
   usw.

2

Lösungen

1O 2I 3J 4K 5F 6E 7D 8N 9H 10B 11M 12A 13C 14G
15L

Übungen

1. Was ist in der Flasche?
   In der Flasche ist Wein.
   Was ist in dem Kanister?
   In dem Kanister ist Benzin.
   usw.
2. Eine Flasche Wein,
   ein Kanister Benzin,
   eine Kanne Kaffee,
   usw.
3. Eine Flasche Wein, eine Flasche Saft, eine Flasche Bier, eine Flasche Parfüm, eine Flasche Mineralwasser,
   ein Kanister Benzin, ein Kanister Öl, ein Kanister Wasser, ein Kanister Terpentin,
   eine Kanne Kaffee, eine Kanne Tee, eine Kanne heißes Wasser,
   usw.

3

Lösungen

1F 2K 3B 4U 5G 6O 7N 8E 9R 10T 11P 12L 13S 14J
15I 16V 17M 18C 19Q 20H 21A 22D

Übungen

1. Wie heißt die englische Hauptstadt?
   Die englische Hauptstadt heißt London.
   Wie heißt die spanische Hauptstadt?
   Die spanische Hauptstadt heißt Madrid.
   usw.

2. London ist die Hauptstadt von England.
   Madrid ist die Hauptstadt von Spanien.
   usw.

3. Ich mache eine Reise nach England.
   In England spricht man Englisch.
   Die englische Hauptstadt heißt London.
   London ist eine große, schöne Stadt.
   In London gibt es viel zu sehen.
   Ich möchte drei Wochen in England bleiben.
   Ich mache eine Reise nach Spanien.
   In Spanien spricht man Spanisch.
   Die spanische Hauptstadt heißt Madrid.
   Madrid ist eine große, schöne Stadt.
   In Madrid gibt es viel zu sehen.
   Ich möchte drei Wochen in Spanien bleiben.
   usw.
   (Eine Reise in *die* Schweiz, in *die* Sowjetunion, in *die* Tschechoslowakei!
   Ich möchte drei Wochen in *der* Schweiz, in *der* Sowjetunion, in *der* Tschechoslowakei bleiben!)

4. Wissen Sie, wo London liegt?
   Ja, London liegt in England.
   usw.
   (In *der* Schweiz, in *der* Sowjetunion, in *der* Tschechoslowakei!)

4

Lösungen

1G 2F 3A 4E 5B 6D 7L 8C 9H 10T 11K 12M 13N 14Q
15J 16R 17P 18U 19O 20S 21V 22I

Übungen

1. Was spricht man in Spanien?
   In Spanien spricht man Spanisch.
   Was spricht man in Frankreich?
   In Frankreich spricht man Französisch.
   usw.
   (Was spricht man in *der* Schweiz, in *der* Sowjetunion, in *der* Tschechoslowakei, in der Türkei?)

2. die spanische Sprache
   die französische Sprache
   die englische Sprache
   usw.

3. Das Buch wurde aus der spanischen Sprache in die deutsche Sprache übersetzt.
   Das Buch wurde aus der französischen Sprache in die deutsche Sprache übersetzt.
   usw.

4. In Spanien wird Spanisch gesprochen.
   In Frankreich wird Französisch gesprochen.
   usw.

5

Lösungen

1Q 2J 3O 4L 5M 6B 7K oder N 8N oder K 9D 10P 11E 12S
13H 14I 15C 16T 17F 18G 19R 20A

Übungen

1. Wie heißt das Gegenteil von warm?
   Das Gegenteil von warm ist kalt.
   Wie heißt das Gegenteil von reich?
   Das Gegenteil von reich ist arm.
   usw.

2. nicht warm, sondern kalt;
   nicht reich, sondern arm;
   nicht groß, sondern klein;
   usw.

6

Lösungen

1G 2J 3M 4S 5R 6O 7T 8F 9E 10C 11B 12L 13P 14I
15Q 16D 17K 18N 19H 20A

Übungen

1. Worauf reimt sich *klein?*
   Klein reimt sich auf *fein.*
   Worauf reimt sich *alt?*
   Alt reimt sich auf *kalt.*
   usw.
2. klein – fein – mein
   alt – kalt – bald
   das Kind – der Wind – das Rind
   das Haus – die Maus –
   der Baum – der Traum –
   usw.
3. Was reimt sich auf *klein?*
   Auf *klein* reimt sich *fein, mein, Bein, Stein*
   Was reimt sich auf *alt?*
   Auf *alt* reimt sich *kalt, bald, Wald, halt*
   usw.

7

Lösungen

1D 2I 3F 4J 5N 6A 7E 8H 9L 10K 11O 12M 13B 14C
15G

Übungen

1. Der Lehrer und der Schüler.
   der Arzt und der Patient.
   Der Verkäufer und der Käufer.
   usw.

2. Kein Lehrer ohne Schüler;
   kein Arzt ohne Patient;
   kein Verkäufer ohne Käufer;
   usw.
3. Ein Lehrer – kein Lehrer
   ein Arzt – kein Arzt
   usw.

8

Lösungen

1E 2K 3G 4B 5J 6D 7C 8O 9N 10H 11A 12M 13L 14I
15F

Übungen

1. Kein Honig ohne Biene;
   keine Milch ohne Kuh;
   keine Wolle ohne Schaf;
   usw.

9

Lösungen

1E 2H 3D 4L 5I 6G 7J 8C 9A 10F 11K 12B

Übungen

1. Woraus sind Schuhe?
   Schuhe sind aus Leder.
   Woraus sind Kleider?
   Kleider sind aus Stoff.
   Woraus sind Strickwaren?
   Strickwaren sind aus Wolle.
   usw.

2. Woraus macht man Schuhe
   Schuhe macht man aus Leder.
   usw.

3. Woraus werden Schuhe gemacht?
   Schuhe werden aus Leder gemacht.
   usw.

10

Lösungen

1V 2S 3P 4R 5N 6O 7T 8H 9Q 10M 11E 12G 13Y 14C
15B 16A 17L 18I 19K 20J 21U 22X 23F 24D 25W

11

Lösungen

1I 2G 3L 4H 5K 6O 7M 8F 9B 10N 11E 12D 13C 14A
15J

Übungen

1. Wohin bringst du das Geld?
   Ich bringe das Geld zur Bank.
   Wohin bringst du die Briefe?
   Ich bringe die Briefe zur Post.
   usw.

2. Wohin bringen Sie das Geld?
   Ich bringe das Geld zur Bank.
   Wohin bringen Sie die Briefe?
   Ich bringe die Briefe zur Post.
   usw.

3. Ich muß jetzt das Geld zur Bank bringen.
   Ich muß jetzt die Briefe zur Post bringen.
   Ich muß jetzt die Uhr zum Uhrmacher bringen.
   usw.

4. Bringen Sie bitte das Geld zur Bank!
   Bringen Sie bitte die Briefe zur Post!
   Bringen Sie bitte die Uhr zum Uhrmacher!
   usw.

5. Haben Sie das Geld zur Bank gebracht?
   Haben Sie die Briefe zur Post gebracht?
   Haben Sie die Uhr zum Uhrmacher gebracht?
   usw.

6. Ich habe das Geld schon zur Bank gebracht.
   Ich habe die Briefe schon zur Post gebracht.
   Ich habe die Uhr schon zum Uhrmacher gebracht.
   usw.

12

Lösungen

1E 2H 3B 4G 5I 6O 7K 8N 9D 10M 11A 12F 13J 14L
15C

Übungen

1. Woraus nimmt der Handwerker das Werkzeug?
   Er nimmt das Werkzeug aus dem Werkzeugkasten.
   Woraus nimmt die Hausfrau das Geschirr?
   Sie nimmt das Geschirr aus dem Küchenschrank.
   usw.

2. *legen, stellen, stecken oder hängen?*
   Der Handwerker legt das Werkzeug in den Werkzeugkasten.
   Die Hausfrau stellt das Geschirr in den Küchenschrank.
   Der Student stellt die Bücher in das Regal.
   usw.

   Der Junge steckt das Taschenmesser in die Hosentasche.
   usw.

   Die Frau hängt das Kleid in den Kleiderschrank.
   usw.

3. Der Handwerker hat das Werkzeug aus dem Werkzeugkasten genommen.
   usw.

4. Der Handwerker hat das Werkzeug in den Werkzeugkasten gelegt.
   Die Hausfrau hat das Geschirr in den Küchenschrank gestellt.
   usw.
   Der Junge hat das Taschenmesser in die Hosentasche gesteckt.
   usw.
   Die Frau hat das Kleid in den Kleiderschrank gehängt.
   usw.

13

Lösungen

1E 2A 3R 4J 5I 6D 7C 8G 9Q 10O 11H 12N 13L 14M
15P 16S 17F 18B 19T 20K

Übungen

1. Was braucht man zum Sehen?
   Zum Sehen braucht man Augen.
   Was braucht man zum Hören?
   Zum Hören braucht man Ohren.
   usw.

2. Wozu braucht man Augen?
   Augen braucht man zum Sehen.
   Wozu braucht man Ohren?
   Ohren braucht man zum Hören.
   usw.

14

Lösungen

1G 2M 3K 4L 5Q 6O 7J 8N 9A 10S 11H 12P 13C 14U
15E 16X 17F 18R' 19T 20W 21V 22D 23B 24Y 25I

Übungen

1. Was ist die Elbe?
   Die Elbe ist ein Fluß.
   Was ist die Nordsee?
   Die Nordsee ist ein Meer.
   usw.

2. Die Elbe und der Rhein sind Flüsse.
   Die Nordsee und der Atlantik sind Meere.
   Der Watzmann und der St. Gotthard sind Berge.
   Die Alpen und die Pyrenäen sind Gebirge.
   Köln und München sind Städte.
   usw.

15

Lösungen

1F 2K 3H 4G 5I 6M 7S 8R 9L 10O 11N 12P 13C 14J
15T 16B 17Q 18E 19A 20D

Übungen

1. Der Mann gehört zur Frau;
   der Bräutigam gehört zur Braut;
   der Verlobte gehört zur Verlobten;
   der Bruder gehört zur Schwester;
   usw.

2. Die Frau gehört zum Mann;
   die Braut gehört zum Bräutigam;
   die Verlobte gehört zum Verlobten;
   die Schwester gehört zum Bruder;
   usw.

3. Mann und Frau gehören zusammen;
   Bräutigam und Braut gehören zusammen;
   Verlobter und Verlobte gehören zusammen;
   Bruder und Schwester gehören zusammen;
   usw.

16

Lösungen

1F 2M 3G 4N 5R 6I 7A 8L 9Q 10O 11P 12K 13J 14H
15S 16T 17C 18B 19E 20D

Übungen

1. Wie heißt das Gegenteil von Wahrheit?
   Das Gegenteil von Wahrheit heißt Lüge.
   Wie heißt das Gegenteil von verheiratet?
   Das Gegenteil von verheiratet heißt ledig.
   Wie heißt das Gegenteil von Verbot?
   Das Gegenteil von Verbot heißt Erlaubnis.
   usw.
2. ... nicht ..., sondern ...
   Nicht die Lüge, sondern die Wahrheit;
   nicht ledig, sondern verheiratet;
   nicht das Verbot, sondern die Erlaubnis;
   nicht das Lob, sondern der Tadel;
   usw.

17

Lösungen

1J 2H 3I 4K 5D 6B 7G 8M 9O 10C 11F 12N 13E 14A
15L

Übungen

1. Was stumpf ist, kann geschärft oder gespitzt werden.
   Was kaputt ist, kann repariert werden.
   Was lang ist, kann gekürzt werden.
   Was kurz ist, kann verlängert werden.
   usw.
2. *In dieser Reihe D; H auslassen!*
   glatt – glätten
   klein – verkleinern
   besser – verbessern
   neu – erneuern
   usw.

18

Lösungen

1D 2H 3J 4I 5C 6A 7G 8B 9M 10F 11E 12K 13N 14L
15O

Übungen

1. Hunde bellen.
   Katzen miauen.
   Pferde wiehern.
   usw.
2. Ein Hund bellt.
   Eine Katze miaut.
   Ein Pferd wiehert.
   usw.
3. Bellende Hunde;
   miauende Katzen;
   wiehernde Pferde;
   usw.

4. Ein bellender Hund;
   eine miauende Katze;
   ein wieherndes Pferd;
   usw.

5. Hast du gehört, wie die Hunde bellten?
   Hast du gehört, wie die Katzen miauten?
   Hast du gehört, wie die Pferde wieherten?
   usw.

---

19 Lösungen

1G 2I 3H 4D 5A 6N 7C 8F 9M 10B 11E 12O 13K 14L 15J

Übungen

1. geschnitten — schneiden
   geschaffen — schaffen
   hergestellt — herstellen
   usw.

2. Im Kraftwerk wird Elektrizität erzeugt.
   Im Kraftwerk erzeugt man Elektrizität.
   Im Hochofen wird Roheisen erzeugt.
   Im Hochofen erzeugt man Roheisen.
   Im Bergwerk wird Kohle gefördert.
   Im Bergwerk fördert man Kohle.
   usw.

---

20 Lösungen

1D 2P 3R 4G 5K 6I 7J 8E 9F 10T 11O 12Q 13H 14N 15M 16L 17B 18A 19C 20S

Übungen

1. Was macht man aus Obst?
   Aus Obst macht man Saft.
   Was macht man aus Getreide?
   Aus Getreide macht man Mehl.
   Was macht man aus Mehl?
   Aus Mehl macht man Backwaren.
   usw.

2. Was kann man aus Obst herstellen?
   Aus Obst kann man Saft herstellen.
   Was kann man aus Getreide herstellen?
   Aus Getreide kann man Mehl herstellen.
   Was kann man aus Mehl herstellen?
   Aus Mehl kann man Backwaren herstellen.
   usw.

3. Aus Obst stellt man Saft her.
   Aus Getreide stellt man Mehl her.
   Aus Mehl stellt man Backwaren her.
   usw.

4. Was *wird* aus Obst hergestellt?
   Aus Obst *wird* Saft hergestellt.
   Was *wird* aus Getreide hergestellt?
   Aus Getreide *wird* Mehl hergestellt.
   Was *wird* aus Mehl hergestellt?
   Aus Mehl *werden* Backwaren hergestellt.
   usw.

5. Die Herstellung von Saft aus Obst;
   die Herstellung von Mehl aus Getreide;
   die Herstellung von Backwaren aus Mehl;
   usw.

21

Lösungen

1E 2N 3P 4G 5I 6J 7L 8K 9B 10F 11H 12O 13M 14C
15D 16A

Übungen

1. Die verwelkte Blume;
   der verrostete Nagel;
   usw.

2. *Schade, schlimm, traurig*
   Schade, daß die Blume verwelkt ist.
   Schlimm, daß der Nagel verrostet ist.
   Traurig, daß der Greis gestorben ist.
   Schlimm, daß die Lebensmittel verdorben sind.
   usw.

3. verwelkt – verwelken
   verrostet – verrosten
   gestorben – sterben
   verdorben – verderben
   usw.

22

Lösungen

1J 2I 3M 4E 5N 6F 7C 8L 9H 10G 11B 12D 13T 14K
15P 16Q 17S 18O 19R 20A

Übungen

1. *Achtung! Diese Übung nur bis Nr. 14!*
   Ein Messer, das stumpf ist, muß geschliffen werden.
   Messer, die stumpf sind, müssen geschliffen werden.
   Ein Bleistift, der stumpf ist, muß angespitzt werden.
   Bleistifte, die stumpf sind, müssen angespitzt werden.
   Eine Tür, die knarrt, muß geölt werden.
   Türen, die knarren, müssen geölt werden.
   usw.

2. *Nur bis Nr. 14!*
   Stumpfe Messer muß man schleifen.
   Stumpfe Bleistifte muß man anspitzen.
   Knarrende Türen muß man ölen.
   usw.

3. *Nur bis Nr. 14!*
   Ein stumpfes Messer muß man schleifen.
   Einen stumpfen Bleistift muß man anspitzen.
   Eine knarrende Tür muß man ölen.
   usw.

23

Lösungen

1O 2K 3Q 4E 5S 6U 7T 8W 9V 10N 11L 12M 13X 14Y
15R 16I 17P 18D 19C 20B 21A 22H 23G 24F 25J

Übungen

1. Eine Sache, die viel wiegt, ist schwer.
   Sachen, die viel wiegen, sind schwer.
   Eine Sache, die wenig wiegt, ist leicht.
   Sachen, die wenig wiegen, sind leicht.
   usw.
   Eine Sache, mit der man schneiden kann, ist scharf.
   Sachen, mit denen man schneiden kann, sind scharf.
   usw.

2. Etwas Schweres;
   etwas Leichtes;
   etwas Teures;
   etwas Billiges;
   usw.

---

24 Lösungen

1F 2G 3U 4H 5M 6J 7I 8R 9P 10N 11W 12Q 13K 14C
15S 16O 17L 18V 19T 20D 21E 22X 23A 24B

Übungen

1. Ein Mensch, der nicht sehen kann, ist blind.
   Menschen, die nicht sehen können, sind blind.
   Ein Mensch, der nicht hören kann, ist taub.
   Menschen, die nicht hören können, sind taub.
   Ein Mensch, der nicht sprechen kann, ist stumm.
   Menschen, die nicht sprechen können, sind stumm.
   usw.
2. Ein blinder Mensch – ein Blinder
   blinde Menschen – Blinde
   Ein tauber Mensch – ein Tauber
   taube Menschen – Taube
   Ein stummer Mensch – ein Stummer
   stumme Menschen – Stumme
   usw.
3. Er kann nicht sehen; er ist blind.
   Er kann nicht hören; er ist taub.
   Er kann nicht sprechen; er ist stumm.
   usw.

---

25 Lösungen

1D 2F 3I 4L 5K 6A 7B 8R 9N 10E 11C 12O 13P 14T
15J 16G 17H 18Q 19M 20S

Übungen

1. Das Leben und das Sterben; Leben und Sterben
   das Rätsel und die Lösung; Rätsel und Lösung
   die Geburt und der Tod; Geburt und Tod
   der Tag und die Nacht; Tag und Nacht
   usw.

---

26 Lösungen

1N 2L 3G 4K 5O 6I 7F 8D 9M 10J 11A 12B 13C 14H
15E 16P

Übungen

1. Aus einer Blüte wird eine Frucht.
   Eine Blüte wird zur Frucht.
   Aus einem Kind wird ein Erwachsener.
   Ein Kind wird zum Erwachsenen.
   Aus einem Jungen wird ein Mann.
   Ein Junge wird zum Mann.
   Aus einem Mädchen wird eine Frau.
   Ein Mädchen wird zur Frau.
   usw.
2. Aus einer Blüte ist eine Frucht geworden.
   Aus einem Kind ist ein Erwachsener geworden.
   Aus einem Jungen ist ein Mann geworden.
   Aus einem Mädchen ist eine Frau geworden.
   usw.

---

27 Lösungen

1J 2K 3R 4G 5A 6S 7N 8M 9C 10F 11P 12Q 13O 14H
15B 16E 17D 18I 19L 20T

Übungen

1. Wenn jemand krank ist, pflege ich ihn.
   Wenn jemand krank ist, muß ich ihn pflegen.
   Wenn jemand traurig ist, tröste ich ihn.
   Wenn jemand traurig ist, muß ich ihn trösten.
   Wenn jemand in Not ist, helfe ich ihm.
   Wenn jemand in Not ist, muß ich ihm helfen.
   usw.
2. Als er krank war, pflegte ich ihn.
   Als er traurig war, tröstete ich ihn.
   Als er in Not war, half ich ihm.
   usw.
3. Ich pflegte ihn, als er krank war.
   Ich tröstete ihn, als er traurig war.
   Ich half ihm, als er in Not war.
   usw.
4. Ich pflegte ihn, weil er krank war.
   Ich tröstete ihn, weil er traurig war.
   Ich half ihm, weil er in Not war.
   usw.

28

Lösungen

1G 2K 3H 4Q 5L 6U 7P 8O 9N 10V 11W 12R 13I 14T
15S 16J 17F 18E 19B 20M 21C 22A 23X 24D 25Y

Übungen

1. ... nicht ..., sondern ...
   Nicht bergauf, sondern bergab;
   nicht bekleidet, sondern nackt;
   nicht anziehen, sondern ausziehen;
   usw.

2. Bergauf ist das Gegenteil von bergab.
   Bekleidet ist das Gegenteil von nackt.
   Sich anziehen ist das Gegenteil von sich ausziehen.
   usw.

29

Lösungen

1P 2N 3L 4K 5J 6M 7D 8G 9A 10B 11C 12F 13Q 14S
15R 16O 17H 18I 19E 20T

Übungen

1. Viele Blumen bilden einen Strauß.
   Viele Bäume bilden einen Wald.
   usw.
2. Ein Strauß besteht aus vielen Blumen.
   Ein Wald besteht aus vielen Bäumen.
   usw.

30

Lösungen

1K 2O 3F 4L 5A 6J 7C 8D 9E 10N 11G 12M 13H 14I
15B

Übungen

1. Worauf reimt sich *Kinokasse?*
   Kinokasse reimt sich auf *Kaffeetasse.*
   Worauf reimt sich *Unterricht?*
   Unterricht reimt sich auf *Spätschicht.*
   usw.
2. Was reimt sich auf *Kinokasse?*
   Auf *Kinokasse* reimt sich *Kaffeetasse.*

Was reimt sich auf *Unterricht?*
Auf *Unterricht* reimt sich *Spätschicht.*
usw.

3. Kinokasse – Kaffeetasse – Hunderasse –
Unterricht – Spätschicht – Aussicht usw.

31

Lösungen

1I 2J 3G 4H 5E und K 6C und P 7K und E 8P und C 9D 10F
11O 12N 13M 14A 15B 16L

Übungen

1. Der Bruder des Vaters ist der Onkel.
   Der Bruder meines Vaters ist mein Onkel.
   Die Schwester des Vaters ist die Tante.
   Die Schwester meines Vaters ist meine Tante.
   usw.

2. Den Bruder des Vaters nennt man Onkel.
   Die Schwester des Vaters nennt man Tante.
   usw.

3. *Achtung bei Nr. 5; 6; 12; 13!*
   Ein Onkel ist der Bruder des Vaters bzw. der Mutter.
   Eine Tante ist die Schwester des Vaters bzw. der Mutter.
   Eine Kusine ist die Tochter des Onkels bzw. der Tante.
   usw.

32

Lösungen

1Q 2I 3K 4B 5G 6M 7J 8O 9C 10R 11F 12S 13T 14N
15H 16L 17A 18E 19P 20D

Übungen

1. Das Gegenteil von *vorwärts* heißt *rückwärts.*
   Das Gegenteil von *außen* heißt *innen.*
   usw.

2. *Vorwärts* ist das Gegenteil von *rückwärts.*
   Außen ist das Gegenteil von *innen.*
   usw.

3. *Welches Wort kann hier eingesetzt werden?*
   a. Ist Luis gerade eben gekommen?
      Nein, er ist schon ... hier.
   b. Ich habe meinen Schlüssel überall gesucht, aber ich habe ihn ... gefunden.
   c. Mein Kollege ist jeden Morgen schon 20 Minuten vor acht Uhr am Arbeitsplatz; ich komme immer ... fünf vor acht.
   d. Hat jemand angerufen?
      Nein, ... hat angerufen.
   e. Ich arbeite nicht mehr weiter, obgleich ich ... ... fertig bin.
   f. In unserem Betrieb soll die Mittagspause verlängert werden; bist du dafür oder ...?
   g. Ich habe alles versucht, aber ich habe ... erreicht.
   h. Er hat immer sehr viel Geld gehabt, aber er war ... glücklich.
   i. Die schriftliche Prüfung machten wir gemeinsam; aber mündlich wurden wir ... geprüft.
   j. Soll ich jetzt gehen oder lieber noch ...?

33

Lösungen

1E 2K 3I 4L 5M 6J 7H 8S 9Q 10N 11G 12R 13P 14T
15B 16C 17D 18O 19A 20F

Übungen

1. Was kann man für *beleibt* sagen?
   Für *beleibt* kann man *dick* sagen.

Was kann man für *schlau* sagen?
Für *schlau* kann man *klug* sagen.
usw.

2. *Beleibt* bedeutet soviel wie *dick.*
   Schlau bedeutet soviel wie *klug.*
   usw.

34

Lösungen

1D 2J 3L 4I 5H 6M 7G 8N 9C 10K 11E 12B 13F 14A

Übungen

1. Woraus besteht ein Baum?
   Ein Baum besteht aus den Wurzeln, dem Stamm, den Ästen, den Zweigen und den Blättern.
   Ein Baum besteht aus Wurzeln, Stamm, Ästen, Zweigen und Blättern.
   Woraus besteht eine Blume?
   Eine Blume besteht aus den Wurzeln, dem Stengel, den Blättern, den Knospen und den Blüten.
   Eine Blume besteht aus Wurzeln, Stengel, Blättern, Knospen und Blüten.
   Woraus besteht ein Gebäude?
   Ein Gebäude besteht aus dem Fundament, den Mauern, den Fenstern, den Türen und dem Dach.
   Ein Gebäude besteht aus Fundament, Mauern, Fenstern, Türen und Dach.
   usw.
2. Wurzeln, Stamm, Äste, Zweige und Blätter sind Teile eines Baumes.
   Wurzeln, Stengel, Blätter, Knospen, Blüten sind Teile einer Blume.
   usw.

35

Lösungen

1I 2M 3Q 4T 5F 6O 7A 8N 9J 10E 11B 12D 13H 14S
15C 16K 17R 18P 19G 20L

Übungen

1. *Gefroren* ist das Gegenteil von *geschmolzen;*
   geweint ist das Gegenteil von *gelacht;*
   usw.
2. gefroren – frieren
   geschmolzen – schmelzen;
   geweint – weinen
   gelacht – lachen;
   geschlafen – schlafen
   gewacht – wachen;
   usw.
3. nicht gefroren, sondern geschmolzen;
   nicht geweint, sondern gelacht;
   nicht geschlafen, sondern gewacht;
   usw.
4. nicht frieren, sondern schmelzen;
   nicht weinen, sondern lachen;
   nicht schlafen, sondern wachen;
   usw.

36

Lösungen

1T 2J 3M 4K 5N 6R 7P 8L 9I 10S 11O 12Q 13E 14D
15H 16C 17B 18G 19F 20A

Übungen

1. Eine Krankheit, die man heilen kann, ist heilbar.
   Eine Krankheit, die man nicht heilen kann, ist unheilbar.
   Ein Gegenstand, der leicht zerbricht, ist zerbrechlich.
   usw.

2. Eine heilbare Krankheit;
eine unheilbare Krankheit;
ein zerbrechlicher Gegenstand;
ein unzerbrechlicher Gegenstand;
ein fruchtbares Feld;
usw.

3. Krankheiten, die man heilen kann, sind heilbar.
Krankheiten, die man nicht heilen kann, sind unheilbar.
Gegenstände, die leicht zerbrechen, sind zerbrechlich.
Gegenstände, die nicht leicht zerbrechen, sind unzerbrechlich.
Felder, auf denen viel wächst, sind fruchtbar.
usw.

4. Heilbare Krankheiten;
unheilbare Krankheiten;
zerbrechliche Gegenstände;
unzerbrechliche Gegenstände;
usw.

37

Lösungen

1J 2A 3N 4H 5O 6T 7M 8K 9L 10C 11D 12G 13P 14F
15I 16S 17Q 18E 19B 20R

Übungen

1. Warum lacht ihr?
Wir lachen, weil wir fröhlich sind.
Warum beeilt ihr euch?
Wir beeilen uns, weil wir keine Zeit haben.
usw.

2. Wir lachten, weil wir fröhlich waren.
Wir beeilten uns, weil wir keine Zeit hatten.
usw.

38

Lösungen

1J 2I 3M 4K 5F 6E 7O 8D 9P 10N 11L 12H 13C 14Q
15R 16T 17B 18S 19A 20G

Übungen

1. Ein Baum hat Blätter.
Bäume haben Blätter.
Eine Tanne hat Nadeln.
Tannen haben Nadeln.
usw.

2. Kein Baum ohne Blätter;
Keine Tanne ohne Nadeln;
usw.

39

Lösungen

1F 2I 3H 4T 5A 6L 7J oder K 8N 9S 10O 11P 12G 13M
14Q 15D 16K oder J 17R 18B 19E 20C

Übungen

1. Unreife Äpfel sind sauer.
Ein unreifer Apfel ist sauer.
Reifes Obst ist süß und saftig.
Ungekochtes Gemüse ist roh.
Gekochtes Gemüse ist weich.
Unerzogene Kinder sind frech.
Ein unerzogenes Kind ist frech.
Ungepflegte Gärten sind häßlich.
Ein ungepflegter Garten ist häßlich.
usw.

2. Saure, unreife Äpfel;
süßes, reifes Obst;
rohes, ungekochtes Gemüse;
weiches, gekochtes Gemüse;
häßliche, ungepflegte Gärten;
usw.

40

Lösungen

1H 2L 3O 4I 5J 6K 7A 8P 9M 10R 11N 12F 13G 14Q
15D 16E 17S 18T 19C 20B

Übungen

1. *Was, wer, wann, wo?*
   Was ist größer, eine Stadt oder ein Dorf?
   Eine Stadt ist größer als ein Dorf.
   Was ist kleiner, ein Dorf oder eine Stadt?
   Ein Dorf ist kleiner als eine Stadt.
   Wer läuft schneller, ein Hase oder ein Hund?
   Ein Hase läuft schneller als ein Hund.
   usw.

2. größer — groß
   kleiner — klein
   schneller — schnell
   usw.

3. *Achtung! Diese Übung ohne Nr. 5–10; 17; 19!*
   Die größte Stadt;
   das kleinste Dorf;
   usw.

4. *Achtung! Diese Übung ohne Nr. 5; 6; 8; 9; 10; 17; 18; 19!*
   Diese Stadt ist am größten;
   dieses Dorf ist am kleinsten;
   dieser Hase läuft am schnellsten;
   dieser Turm ist am höchsten;
   usw.

41

Lösungen

1O 2G 3D 4H 5K 6I 7J 8E 9L 10B 11M 12N 13F 14C
15A

Übungen

1. Warum gähnt man?
   Man gähnt, weil man müde ist.
   Warum hustet und niest man?
   Man hustet und niest, weil man erkältet ist.
   usw.

2. Ich habe gegähnt, denn ich war müde.
   Ich habe gehustet und geniest, denn ich war erkältet.
   usw.

42

Lösungen

1H 2L 3G 4I 5A 6C 7D 8N 9K 10J 11E 12B 13F 14M

Übungen

1. Was macht man, wenn man sich die Haare schneiden lassen will?
   Wenn man sich die Haare schneiden lassen will, geht man zum Frisör.
   Was macht man, wenn man Zahnschmerzen hat?
   Wenn man Zahnschmerzen hat, geht man zum Zahnarzt.
   usw.

2. Was tust du, wenn du dir die Haare schneiden lassen willst?
Wenn ich mir die Haare schneiden lassen will, gehe ich zum Frisör.
Was tust du, wenn du Zahnschmerzen hast?
Wenn ich Zahnschmerzen habe, gehe ich zum Zahnarzt.
usw.

3. Als ich mir neulich die Haare schneiden lassen wollte, ging ich zum Frisör.
Als ich neulich Zahnschmerzen hatte, ging ich zum Zahnarzt.
usw.

4. *Achtung Nr. 10!*
Immer wenn ich mir die Haare schneiden lassen will, gehe ich zum Frisör.
Immer wenn ich mir die Haare schneiden lassen wollte, ging ich zum Frisör.
Immer wenn ich Zahnschmerzen habe, gehe ich zum Zahnarzt.
Immer wenn ich Zahnschmerzen hatte, ging ich zum Zahnarzt.
usw.

43

Lösungen

1E 2G 3W 4H 5I 6N 7J 8F 9M 10K 11A 12X 13R 14O
15C 16U 17Q 18S 19P 20T 21V 22L 23D 24B 25Y

Übungen

1. Die Tür knarrt.
Das Fenster klirrt.
Der Deckel klappert.
usw.

2. Die Türen knarren.
Die Fenster klirren.
Die Deckel klappern.
usw.

3. Die knarrende Tür;
das klirrende Fenster;
der klappernde Deckel;
usw.

44

Lösungen

1Q 2G 3R 4P 5M 6A 7K 8D 9L 10O 11N 12J 13I 14S
15F 16E 17B 18H 19T 20C

Übungen

1. Schüler lernen.
Ein Schüler lernt.
Ärzte untersuchen und behandeln.
Ein Arzt untersucht und behandelt.
usw.

2. *Achtung! Hier Nr. 5; 14; 15 auslassen!*
Schüler lernen fremde Sprachen.
Ärzte untersuchen und behandeln Patienten.
Studenten studieren Wissenschaften.
Lehrer unterrichten Schüler.
usw.

45

Lösungen

1H 2J 3K 4I 5O 6F 7G 8L 9M 10C 11A 12B 13E 14N
15D

Übungen

1. Ein Erlebnis, das ich nie vergessen werde, ist unvergeßlich.
Eine Person, die alles vergißt, ist vergeßlich.
usw.

2. Was man nicht vergißt, ist unvergeßlich.
Wer alles vergißt, ist vergeßlich.
Was man nicht beschreiben kann, ist unbeschreiblich.
Was unser Magen nicht verdauen kann, ist unverdaulich.
Was man nicht ersetzen kann, ist unersetzlich.
usw.

3. Ein unvergeßliches Erlebnis;
eine vergeßliche Person;
eine unbeschreibliche Sache;
eine unverdauliche Sache;
usw.

4. *Achtung! Nr. 2; 7; 8 auslassen!*
Etwas Unvergeßliches;
etwas Unbeschreibliches;
etwas Unverdauliches;
etwas Unersetzliches;
usw.

46

Lösungen

1G 2A 3N 4H 5F 6K 7D 8I 9J 10M 11E 12C 13B 14L

Übungen

1. Wie nennt man das Geld, das man verdient?
Geld, das man verdient, nennt man Einkommen, Verdienst, Lohn oder Gehalt.
Wie nennt man das Geld, das man für seine Wohnung bezahlt?
Geld, das man für seine Wohnung bezahlt, nennt man Miete.
usw.

2. Der Verdienst ist hoch – der hohe Verdienst
die Miete ist hoch – die hohe Miete
die monatlichen Ausgaben sind hoch – die hohen monatlichen Ausgaben
die Steuern sind hoch – die hohen Steuern
usw.

3. Der geringe Verdienst; der niedrige Verdienst
die geringe Miete; die niedrige Miete
die geringen Ausgaben; die niedrigen Ausgaben
usw.

47

Lösungen

1I 2L 3Q 4O 5S 6G 7M 8A 9H 10T 11R 12D 13C 14K
15B 16F 17P 18J 19E 20N

Übungen

1. Wie ist die Nadel?
Die Nadel ist spitz.
Wie ist das Glas?
Das Glas ist zerbrechlich.
usw.

2. Die spitze Nadel – eine spitze Nadel
das zerbrechliche Glas – ein zerbrechliches Glas
das zähe Leder – ein zähes Leder
das harte Eisen – ein hartes Eisen
usw.

3. Die spitzen Nadeln
die zerbrechlichen Gläser; zerbrechliches Glas (!)
zähes Leder (!)
hartes Eisen (!)
kaltes Eis (!)
heißes Feuer (!)
die kostbaren Edelsteine
die wichtigen Dokumente
usw.

4. spitze Nadeln
   zerbrechliche Gläser
   zähes Leder (!)
   usw.

48

Lösungen

1D 2F 3H 4J 5I 6N 7L 8K 9M 10E 11O 12G 13A 14C 15B

Übungen

1. Je älter man wird, desto mehr Erfahrungen hat man.
   Je mehr Geld man verdient, desto mehr Geld gibt man aus.
   usw.
2. alt — älter — am ältesten
   viel — mehr — am meisten
   hoch — höher — am höchsten
   heiß — heißer — am heißesten
   stark — stärker — am stärksten
   usw.
3. Der älteste Mensch — die ältesten Menschen
   die größte Erfahrung — die meisten Erfahrungen
   das meiste Geld — die meisten Gelder
   das größte Wissen
   der heißeste Tag — die heißesten Tage
   usw.

49

Lösungen

1H 2O 3N 4J 5A 6K 7I 8L 9G 10M 11B 12E 13F 14D 15C

Übungen

1. Womit süßen wir die Speisen?
   Wir süßen die Speisen mit Zucker.
   Womit salzen wir die Speisen?
   Wir salzen die Speisen mit Salz.
   Womit würzen wir die Speisen?
   Wir würzen die Speisen mit Pfeffer.
   usw.
2. Mit Zucker süßt man die Speisen.
   Mit Salz salzt man die Speisen.
   Mit Pfeffer und Paprika würzt man die Speisen.
   usw.
3. Zum Süßen braucht man Zucker.
   Zum Salzen braucht man Salz.
   Zum Würzen braucht man Pfeffer oder Paprika.
   Zum Heizen braucht man elektrischen Strom, Öl oder Kohle.
   usw.

50

Lösungen

1K 2L 3N 4M 5O 6H 7J 8I 9A 10E 11B 12F 13C 14G 15D

Übungen

1. Was tust du, wenn du einen Film sehen willst?
   Wenn ich einen Film sehen will, gehe ich ins Kino.
   Was tust du, wenn du ein Schauspiel sehen willst?
   Wenn ich ein Schauspiel sehen will, gehe ich ins Theater.
   usw.
2. Man geht ins Kino, um einen Film zu sehen.
   Man geht ins Theater, um ein Schauspiel zu sehen.
   Man geht ins Opernhaus, um eine Oper zu hören.
   usw.

3. Im Kino sieht man Filme.
   Im Theater sieht man Schauspiele.
   Im Opernhaus hört man Opern.
   usw.

   Auf einem Spaziergang erhole ich mich.
   Auf Spaziergängen erholt man sich.

51

Lösungen

1K 2I 3A 4G 5F 6J 7B 8L 9H 10C 11E 12D

Übungen

1. Ein Gewicht mißt man mit einer Waage.
   Eine Länge, Breite oder Höhe mißt man mit einem Lineal oder mit einem Zollstock.
   usw.
2. Wenn ich ein Gewicht messen will, brauche ich eine Waage.
   Wenn ich eine Länge, Breite oder Höhe messen will, brauche ich ein Lineal oder einen Zollstock.
   usw.
3. Wenn ich ein Gewicht feststellen will, brauche ich eine Waage.
   Wenn ich eine Länge, Breite oder Höhe feststellen will, brauche ich ein Lineal oder einen Zollstock.
   usw.
4. Ich will ein Gewicht feststellen; dazu brauche ich eine Waage.
   Ich will Länge, Breite und Höhe feststellen; dazu brauche ich einen Zollstock oder ein Lineal.
   usw.
5. Mit einer Waage kann man ein Gewicht messen.
   Mit einem Lineal oder Zollstock kann man Länge, Breite und Höhe messen.
   usw.

52

Lösungen

1G 2H 3V 4J 5A 6Q 7K 8L 9T 10M 11S 12R 13N 14P
15I 16O 17U 18C 19F 20D 21E 22B

Übungen

1. Längenmaße: Kilometer, Meter, Dezimeter, Zentimeter, Millimeter
   Gewichte: Kilogramm, Gramm, Zentner, Tonne, Pfund
   Flächenmaße:
   Raummaße:
   Zeitmaße:
   Temperatur:
   Winkelmaß:
   Geschwindigkeit:
2. Länge, Breite und Höhe mißt man in Kilometern, Metern, Dezimetern, Millimetern oder Zentimetern.
   Gewichte mißt man in Kilogramm, Gramm, Zentnern, Pfund oder Tonnen.
   Flächeninhalte
   Rauminhalte
   Die Zeit
   Die Temperatur
   Winkel
   Die Geschwindigkeit

53

Lösungen

1H 2K 3J 4A 5B 6F 7N 8E 9G 10O 11I 12M 13L 14C
15D

---

54 **Lösungen**

1M 2I 3P 4L 5A 6B 7J 8V 9N 10D 11G 12E 13U 14T
15F 16Q 17O 18R 19H 20S 21C 22K

---

55 **Lösungen**

1F 2K 3J 4I 5P 6M 7G 8O 9C 10A 11Q 12B 13D 14H
15R 16E 17N 18L 19T 20S

Übungen

1. Der Zucker und der Honig sind süß.
   Zucker und Honig sind süß.
   Die Zitrone und der Essig sind sauer.
   Zitronen und Essig sind sauer.
   Der Schnee und die Milch sind weiß.
   Schnee und Milch sind weiß.
   Das Blut und die Tomate sind rot.
   Blut und Tomaten sind rot.
   Das Messer und die Schere sind scharf.
   Messer und Scheren sind scharf.
   usw.
2. Süßer Honig
   saurer Essig
   weißer Schnee
   rotes Blut
   weiße Milch
   scharfe Messer
   scharfe Scheren
   usw.

---

56 **Lösungen**

1E 2G 3H 4O 5T 6J 7M 8N 9R 10P 11S 12Q 13D 14B
15F 16K 17L 18C 19A 20I

Übungen

1. Das Gegenteil von sprechen ist schweigen.
   Das Gegenteil von abgeben ist annehmen.
   usw.
2. Nicht sprechen, sondern schweigen;
   nicht abgeben, sondern annehmen;
   nicht holen, sondern bringen;
   usw.
3. sprechen – gesprochen; schweigen – geschwiegen
   abgeben – abgegeben; annehmen – angenommen
   holen – geholt; bringen – gebracht
   usw.
4. Nicht gesprochen, sondern geschwiegen
   nicht abgegeben, sondern angenommen
   nicht geholt, sondern gebracht

---

57 **Lösungen**

1D 2I 3J 4C 5H 6G 7A 8F 9E 10B

Übungen

1. Kilogramm, Gramm, Pfund und Zentner sind Gewichte.
   Millimeter, Zentimeter, Dezimeter, Meter und Kilometer sind Längenmaße.
   usw.

58

Lösungen

1D 2E 3A 4J 5G 6L 7K 8M 9H 10C 11I 12B 13F

Übungen

1. Wenn ich wissen will, wann mein Flugzeug startet, muß ich den Flugplan lesen.
   Wenn ich wissen will, wann mein Zug abfährt, muß ich den Fahrplan lesen.
   usw.
2. Ich frage direkt:
   Wann startet mein Flugzeug?
   Wann fährt mein Zug ab?
   Wie heißt die Telephonnummer?
   Welcher Wochentag ist der 1. Mai?
   Welche Bedeutung hat dieses Wort?
   usw.
   Ist in Ihrer Firma noch ein Arbeitsplatz frei?
   usw.
3. Ich erkundige mich, wann mein Flugzeug startet.
   Ich erkundige mich, wann mein Zug abfährt.
   Ich erkundige mich, wie die Telephonnummer heißt.
   usw.
4. Ich erkundige mich nach dem Start des Flugzeuges.
   Ich erkundige mich nach der Abfahrt des Zuges.
   Ich erkundige mich nach der Telephonnummer.
   Ich erkundige mich nach dem Wochentag.
   usw.
   Ich erkundige mich nach meinem Kontostand.
   usw.
   Ich erkundige mich nach den Lebensmittelpreisen.

59

Lösungen

1J 2H 3F 4D 5I 6K 7S 8P 9B 10G 11R 12C 13N 14L
15A 16O 17Q 18U 19T 20E 21M

Übungen

1. Ein Haus, das vier Stockwerke hat, ist vierstöckig.
   Häuser, die vier Stockwerke haben, sind vierstöckig.
   Ein Gegenstand, der vier Ecken hat, ist viereckig.
   Gegenstände, die vier Ecken haben, sind viereckig.
   usw.
   Achtung bei Nr. 20!
2. Ein vierstöckiges Haus – das vierstöckige Haus
   ein viereckiger Gegenstand – der viereckige Gegenstand
   ein zweitüriges Auto – das zweitürige Auto
   usw.
3. Vierstöckige Häuser
   viereckige Gegenstände
   zweitürige Autos
   dreirädrige Fahrzeuge
   usw.

60

Lösungen

1R 2T 3C 4J 5H 6N 7Q 8O 9X 10K 11W 12P 13G 14S
15U 16L 17A 18F 19E 20B 21V 22M 23D 24I

Übungen

1. Wie heißt der Sammelname von Hose, Jacke, Kleid, Rock?
   Der Sammelname von Hose, Jacke, Kleid, Rock heißt Kleidung.
   Wie heißt der Sammelname von Schrank, Tisch, Stuhl, Bank?
   Der Sammelname von Schrank, Tisch, Stuhl, Bank heißt Möbel.
   usw.
